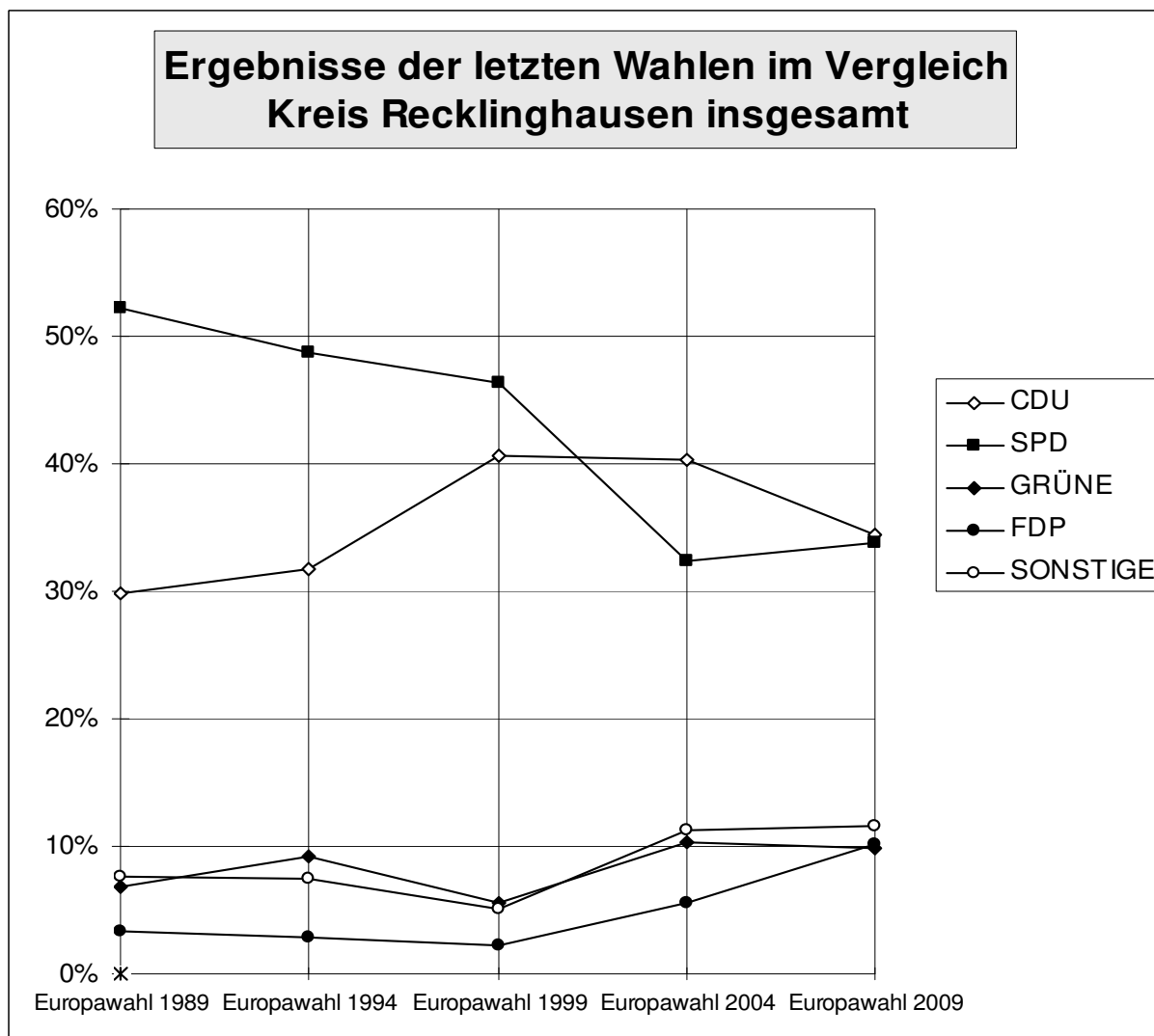


Europawahl 2009 im Kreis Recklinghausen

- endgültige Ergebnisse -



Kreis Recklinghausen
Der Landrat
FD 58 - Arbeitsförderung
Statistik, Demografische Entwicklung

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeine Informationen 1

Rechtsgrundlagen	3
Wahlrechtsgrundsätze.....	4
Wahlsystem.....	6
Wahlgebiet	7

II: Ergebnisse der Europawahlen 2009 9

Stadt Castrop-Rauxel	9
Stadt Datteln.....	13
Stadt Dorsten	17
Stadt Gladbeck.....	21
Stadt Haltern	25
Stadt Herten	29
Stadt Marl	33
Stadt Oer-Erkenschwick.....	37
Stadt Recklinghausen.....	41
Stadt Waltrop.....	45
Kreis Recklinghausen.....	49

Europawahl 2009 im Kreis Recklinghausen

I. Allgemeine Informationen

Bereits seit dem Jahre 1958 gibt es ein Europäisches Parlament (EP). Die Mitglieder dieses Parlaments wurden jedoch bis zum Jahre 1979 nicht direkt gewählt, sondern die einzelnen Nationalstaaten entsandten aus ihren Reihen Abgeordnete.

Die erste Direktwahl zum Europäischen Parlament fand in den damaligen neun Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft im Juni 1979 statt, in der Bundesrepublik Deutschland am 10.06.1979. Gewählt wurden insgesamt 410 Abgeordnete, davon 81 aus der Bundesrepublik.

Dieser 1. Direktwahl vorausgegangen war der am 20.09.1976 gefasste Beschluss der Europäischen Gemeinschaft (EG) über die Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen zum Europäischen Parlament. Der Ratbeschluss und der ihm beigefügte "Akt zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Abgeordneten der Versammlung" sahen vor, dass in den neun Mitgliedstaaten insgesamt 410 Abgeordnete für die Dauer von 5 Jahren gewählt werden.

Bei der 2. Direktwahl des Europäischen Parlaments im Juni 1984 erhöhte sich die Abgeordnetenzahl durch den Beitritt Griechenlands um 24 auf 434.

Die 3. Direktwahl des Europäischen Parlaments fand im Juni 1989 statt. Durch die Aufnahme der Länder Spanien (60 Sitze) und Portugal (24 Sitze) in die Europäische Gemeinschaft am 01.01.1986 erhöhte sich die Zahl der Sitze im Europäischen Parlament von 434 auf 518.

Die 4. Direktwahl des Europäischen Parlaments erfolgte im Juni 1994. Herbeigeführt durch die Vereinigung Deutschlands war auf Beschluss des Rates der Europäischen Gemeinschaft die Gesamtzahl der Sitze von 518 auf 567 erhöht worden. Gleichzeitig wurde die Sitzverteilung auf die 12 Mitgliedstaaten neu geregelt. Auf die Bundesrepublik Deutschland entfielen nunmehr 99 Sitze (vorher 81).

Im Juni 1999 wurde die 5. Direktwahl des Europäischen Parlaments in der Europäischen Gemeinschaft durchgeführt. Durch den Beitritt von Finnland, Österreich und Schweden erhöhte sich die Zahl der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft auf 15. Demzufolge erhöhte sich auch die Anzahl der Sitze im Europäischen Parlament von 567 auf 626.

Anlässlich der 6. Direktwahl des Europäischen Parlaments im Juni 2004 ist durch den Beitritt von 10 neuen Mitgliedstaaten (Polen, Tschechische Republik, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Litauen, Lettland, Estland, Malta, Zypern) am 01.05.2005 die

Zahl der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft auf 25 angestiegen. Hierdurch erhöhte sich auch die Anzahl der Sitze im Europäischen Parlament von 626 auf 732. Auf die Bundesrepublik Deutschland entfallen weiterhin 99 Sitze.

In der Zeit vom 4. – 7. Juni 2009 fand die 7. Wahl des Europäischen Parlaments statt. In der Bundesrepublik Deutschland ist der Wahltag auf den 07.06.2009 festgelegt worden. Die Zahl der Mitgliedsstaaten ist durch den Beitritt von Bulgarien und Rumänien auf 27 angestiegen. Die Zahl der zu besetzenden Sitze im Parlament beträgt aktuell 736 (s. nachstehende Aufstellung).

Zusammensetzung des Europäischen Parlaments

Mitgliedsland	Sitze nach der Europawahl						
	1979	1984	1989	1994	1999	2004	2009
Belgien	24	24	24	25	25	24	22
Dänemark	16	16	16	16	16	14	13
Bundesrepublik Deutschland	81	81	81	99	99	99	99
Finnland	0	0	0	0	16	14	13
Frankreich	81	81	81	87	87	78	72
Griechenland	0	24	24	25	25	24	22
Irland	15	15	15	15	15	13	12
Italien	81	81	81	87	87	78	72
Luxemburg	6	6	6	6	6	6	6
Niederlande	25	25	25	31	31	27	25
Österreich	0	0	0	0	21	18	17
Portugal	0	0	24	25	25	24	22
Schweden	0	0	0	0	22	19	18
Spanien	0	0	60	64	64	54	50
Vereinigtes Königreich	81	81	81	87	87	78	72
Polen	0	0	0	0	0	54	50
Tschechische Republik	0	0	0	0	0	24	22
Slowakei	0	0	0	0	0	14	13
Ungarn	0	0	0	0	0	24	22
Slowenien	0	0	0	0	0	7	7
Litauen	0	0	0	0	0	13	12
Lettland	0	0	0	0	0	9	8
Estland	0	0	0	0	0	6	6
Malta	0	0	0	0	0	5	5
Zypern	0	0	0	0	0	6	6
Bulgarien	0	0	0	0	0	0	17
Rumänien	0	0	0	0	0	0	33
Insgesamt	410	434	518	567	626	732	736

Ergebnisse der Europawahlen in der Bundesrepublik Deutschland und Zusammensetzung der deutschen Europaabgeordneten

Parteien	Europäisches Parlament					
	Wahl am 13. Juni 1999			Wahl am 07. Juni 2004		
	abgegebene gültige Stimmen in 1.000	%	Sitze im EP	abgegebene gültige Stimmen in 1.000	%	Sitze im EP
CDU/CSU	13.168,2	48,7	53	11.476,8	44,5	49
SPD	8.307,1	30,7	33	5.547,9	21,5	23
GRÜNE	1.741,5	6,4	7	3.079,7	11,9	13
PDS	1.567,7	5,8	6	1.579,1	6,1	7
FDP	820,4	3,0	0	1.565,4	6,1	7
REP	461,0	1,7	0	485,6	1,9	0
Sonstige	993,3	3,7	0	2.048,8	8	0

Rechtsgrundlagen

Das in der Bundesrepublik Deutschland für die Europawahl geltende Wahlrecht ergibt sich im Wesentlichen aus dem Europawahlgesetz mit weitgehenden Verweisungen auf das Bundeswahlgesetz und aus der eigenständig, ohne Verweisung auf die Bundeswahlordnung, konzipierten Europawahlordnung. Dabei sind die europäischen Rahmen-Vorgaben voll im innerstaatlichen Wahlrecht berücksichtigt.

Im Einzelnen gelten:

- das Europawahlgesetz (EuWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. März 1994 (BGBl. I S. 423, 555), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17.03.2008 (BGBl. I S. 394)
- die Europawahlordnung (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. Mai 1994 (BGBl. I. S. 957), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 27.03.2008 (BGBl. I. S. 476)

- das Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.03.2008 (BGBl. I S. 394)

Auf die Europawahl finden weiterhin die Vorschriften der Bundeswahlgeräteverordnung, das Wahlprüfungsgesetz, das Strafgesetzbuch, das Europaabgeordnetengesetz und das Parteiengesetz Anwendung.

Wahlrechtsgrundsätze

Die Abgeordneten aus der Bundesrepublik Deutschland werden in

Allgemeiner

Das allgemeine Wahlrecht in der Bundesrepublik Deutschland zur 7. Direktwahl des Europäischen Parlaments steht seit der Europawahl 1994 neben Deutschen auch Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbürgern) zu; wie vergleichbar auch Deutsche in den übrigen Mitgliedstaaten wahlberechtigt sind.

Deutsche sind danach wahlberechtigt, wenn Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben, in der Bundesrepublik Deutschland seit mindestens 3 Monaten eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Ferner sind alle sogenannten EU-Deutsche, die am Wahltag seit mindestens drei Monaten in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten wahlberechtigt. Des weiteren sind auch diejenigen Deutschen im Sinne des Art. 116 Absatz 1 Grundgesetz wahlberechtigt, die am Wahltag entweder in den Gebieten der übrigen Mitgliedstaaten des Europarates (sogenannte "Europaratsfälle") oder nicht länger als 25 Jahre in einem anderen Staat (sogenannte "Fristfälle") leben, sofern sie vor ihrem Wegzug mindestens drei Monate ununterbrochen im Wahlgebiet gewohnt oder sich sonst

gewöhnlich aufgehalten haben und - bei den Europaratsfällen - das Wahlgebiet erst nach dem 23. Mai 1949 verlassen haben.

Daneben gibt es Sonderregelungen zur Ausübung des Wahlrechts für Seeleute; Binnenschiffer; im Vollzug gerichtlich angeordneter Freiheitsentziehung befindliche Personen sowie für andere Untergebrachte; und Bedienstete des öffentlichen Dienstes, die auf Anordnung ihres Dienstherrn ihre Wohnung oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben.

Unionsbürger sind seit der Europawahl 1994 - nach ihrer freien Entscheidung - auch in der Bundesrepublik Deutschland wahlberechtigt, wenn sie im Wahlgebiet ansässig sind. Ansässig sind Unionsbürger, wenn sie in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten. Ferner müssen sie als "Nichtdeutsche" alle übrigen Voraussetzungen der deutschen Wahlberechtigung erfüllen und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sein, was sich nach dem Deutschen Recht bestimmt, aber auch einen Wahlausschluss infolge einer Einzelfallentscheidung im Herkunftsmitgliedstaat berücksichtigt.

Das **Wahlrecht** darf nur einmal und nur persönlich ausgeübt werden. Wahlberechtigte Deutsche im Ausland bzw. Unionsbürger in der Bundesrepublik Deutschland müssen sich demnach entscheiden (Antragsverfahren), wo sie ihr Wahlrecht wahrnehmen wollen.

Unmittelbarer

Unmittelbar sind Wahlen, bei denen sich aus den abgegebenen Wählerstimmen ohne Zwischenschaltung von Wahlmännern oder sonstigem fremden Willen ergibt, wer als Abgeordneter gewählt ist oder nachrücken kann.

Freier

Frei sind Wahlen, bei denen die Wahlberechtigten unbeeinflusst von äußerem Zwang unter mehreren Kandidaten oder Kandidatenlisten die Auswahl haben. Dazu gehört auch das Gebot der freien Kandidatenaufstellung. Eine Werbung für die Kandidaten verstößt freilich nicht gegen den Grundsatz der freien Wahl

Gleicher

Gleich sind Wahlen, bei denen jeder Wähler und jeder Kandidat die gleiche Chance haben. Der "Zählwert" und der "Erfolgswert" jeder Stimme muss gleich sein.

Geheimer

Geheim sind Wahlen, bei denen nicht ermittelt werden kann, wie der einzelne Wähler abgestimmt hat. Der Wähler muss nach deutschem Wahlrecht eine Wahlkabine aufsuchen, unbeobachtet seine Stimme durch ein Kreuz auf dem Stimmzettel vergeben und diesen in einem Umschlag in die Wahlurne werfen.

Wahl gewählt.

Wahlsystem

Anders als bei der Bundestagswahl mit einem Mischsystem von Mehrheitswahl (Erstimme - Persönlichkeitswahl im Wahlkreis) und Verhältniswahl (Zweitstimme - Listenwahl) erfolgt die Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik nach den Grundsätzen der Verhältniswahl.

Jeder Wähler hat nur eine Stimme, die er einer Parteiliste geben kann, nicht einem bestimmten Kandidaten. Die Listen können entweder für die einzelnen Länder (Landeslisten) oder als gemeinsame Listen für alle Länder (Bundeslisten) aufgestellt werden.

Die Verteilung der Mandate auf die verschiedenen Parteien erfolgt erstmals bei der Wahl 2009 nach einem Divisorverfahren mit Standardrundung (Verfahren Sainte-Laguë/Schepers) und nicht mehr nach dem Verfahren der mathematischen Proportionen (sog. Hare-Niemeyer-System).

Von der Sitzverteilung sind solche Parteien/sonstige politische Vereinigungen ausgeschlossen, die nicht mindestens fünf v.H. der abgegebenen gültigen Stimmen im Wahlgebiet erreicht haben (Sperrklausel).

Wahlgebiet

Das Wahlgebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Aufgrund des reinen Verhältniswahlsystems gibt es bei der Europawahl keine besonderen Wahlkreise. Kreise und kreisfreie Städte bilden die räumlichen Wahleinheiten.

Aus organisatorisch wahltechnischen Gründen werden für den Zweck der Stimmabgabe in den Gemeinden Wahlbezirke gebildet; für das Gebiet des Kreises Recklinghausen insgesamt 436.

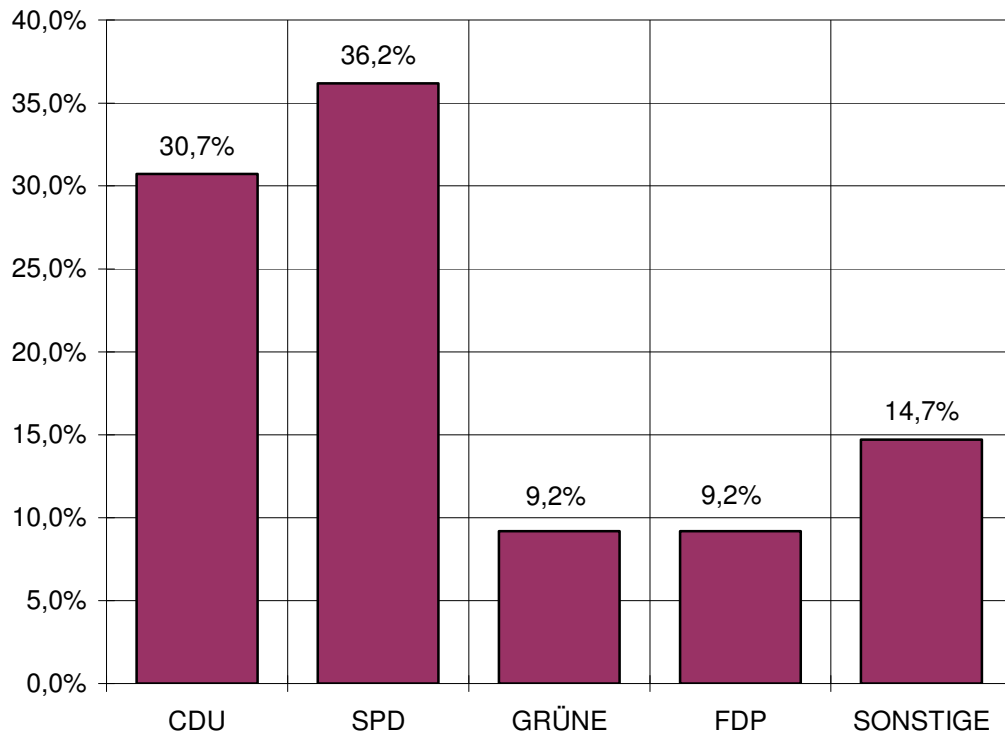
Zur Europawahl 2009 sind im Kreis Recklinghausen rund 488.000 Personen wahlberechtigt.

Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Castrop-Rauxel					
Wahlberechtigte:		59.739 gültige Stimmen:		22.532	
Wähler:		22.815 Wahlbeteiligung:		38,2%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	6.921	30,7%	BüSo	5	0,0%
SPD	8.152	36,2%	50Plus	43	0,2%
GRÜNE	2.072	9,2%	AUF	32	0,1%
FDP	2.071	9,2%	BP	14	0,1%
DIE LINKE	1.533	6,8%	DVU	143	0,6%
REP	288	1,3%	DIE GRAUEN	39	0,2%
Die Tierschutzpartei	246	1,1%	DIE VIOLETTEN	23	0,1%
FAMILIE	144	0,6%	EDE	3	0,0%
DIE FRAUEN	62	0,3%	FBI	46	0,2%
Volksabstimmung	55	0,2%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	14	0,1%
PBC	25	0,1%	FW FREIE WÄHLER	68	0,3%
ödp	21	0,1%	Newropeans	10	0,0%
CM	22	0,1%	PIRATEN	188	0,8%
DKP	13	0,1%	RRP	50	0,2%
AUFBRUCH	19	0,1%	RENTNER	203	0,9%
PSG	7	0,0%			

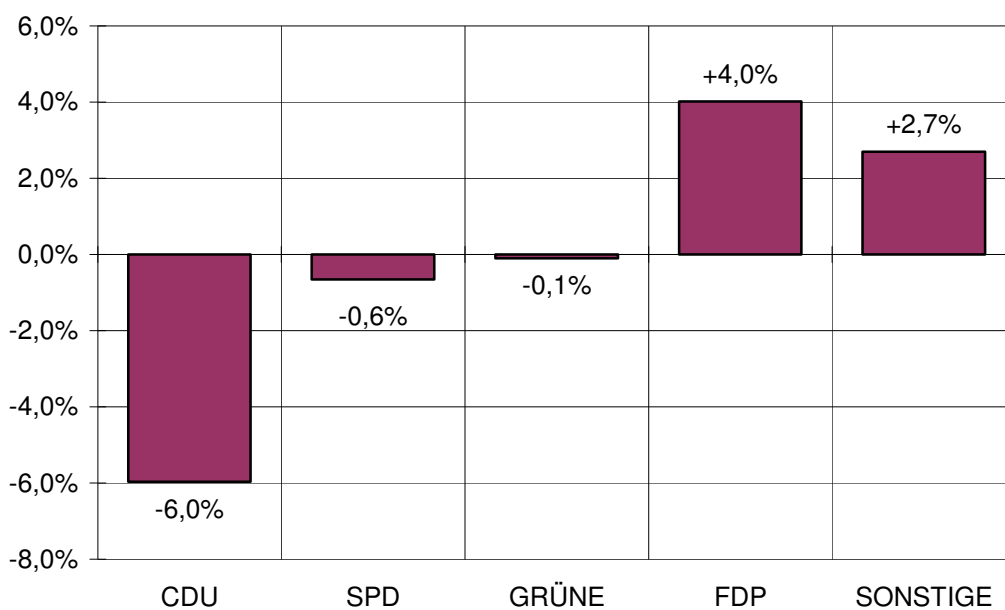
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	26,9%	28,4%	36,9%	36,7%	30,7%
SPD	55,3%	53,0%	50,4%	36,8%	36,2%
GRÜNE	7,6%	9,0%	5,4%	9,3%	9,2%
FDP	2,7%	2,2%	2,0%	5,2%	9,2%
SONSTIGE	7,5%	7,3%	5,3%	12,0%	14,7%
Wahlberechtigte	61.827	61.254	60.285	60.140	59.739
gültige Stimmen	38.538	35.737	23.677	22.282	22.532
Wahlbeteiligung	63,0%	59,0%	39,6%	38,1%	38,2%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+3,8%	+2,3%	-6,1%	-6,0%
SPD	-19,1%	-16,8%	-14,3%	-0,6%
GRÜNE	+1,6%	+0,2%	+3,8%	-0,1%
FDP	+6,5%	+6,9%	+7,2%	+4,0%
SONSTIGE	+7,2%	+7,4%	+9,4%	+2,7%

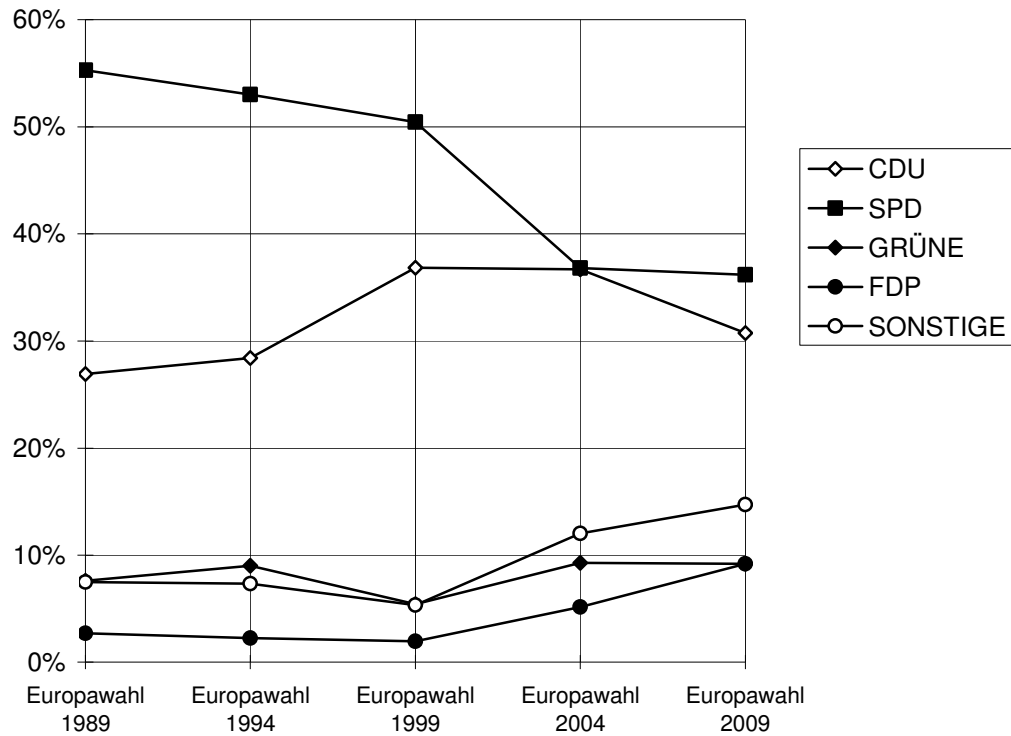
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 in Castrop-Rauxel



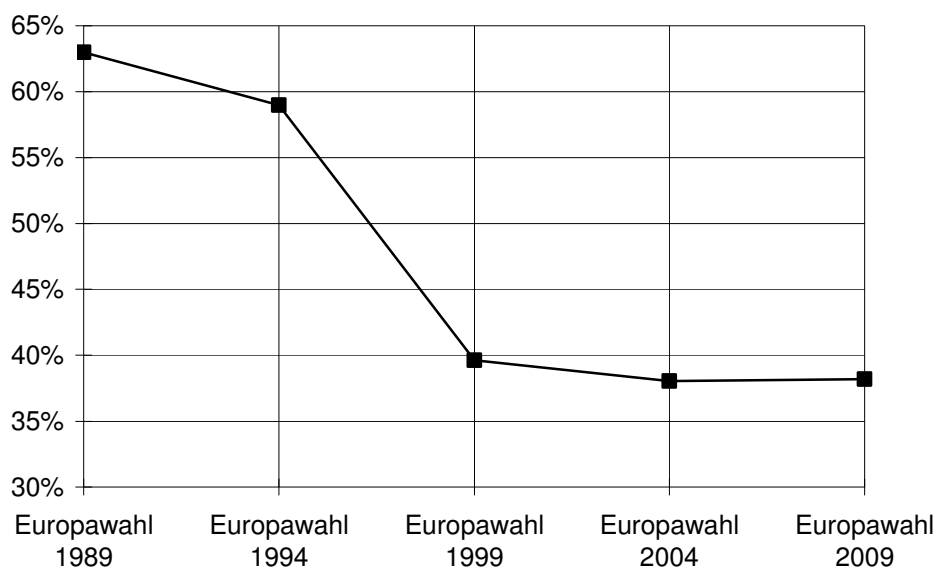
Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 in Castrop-Rauxel



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Castrop-Rauxel



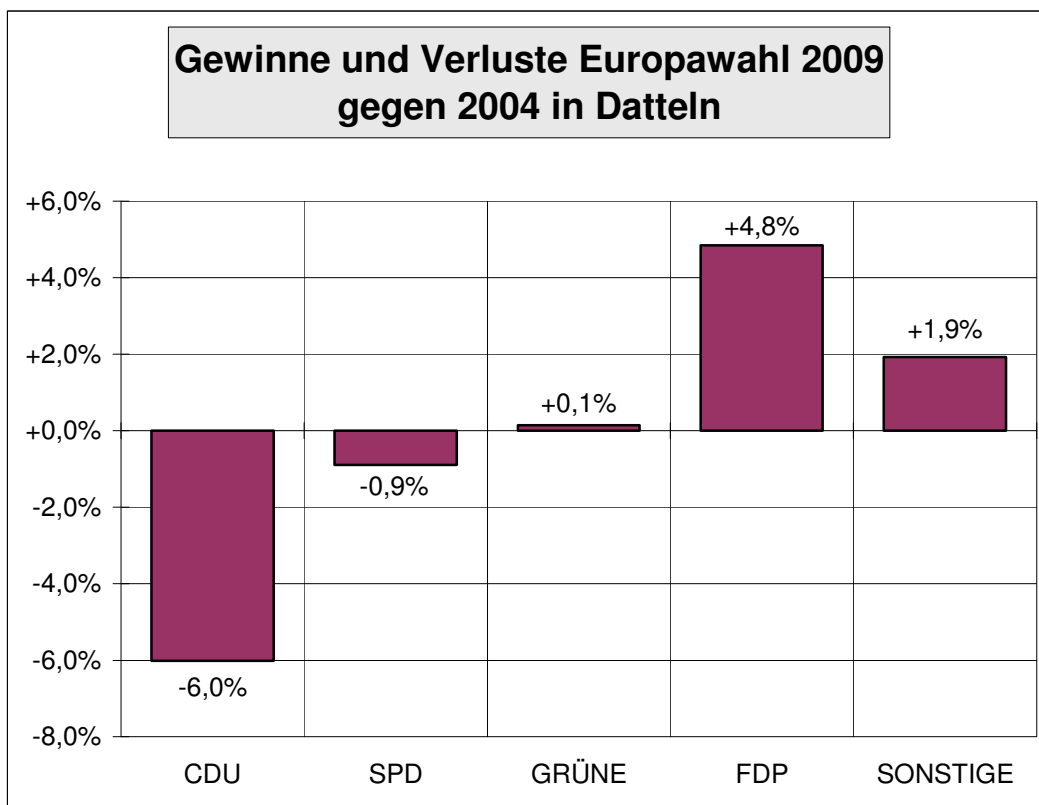
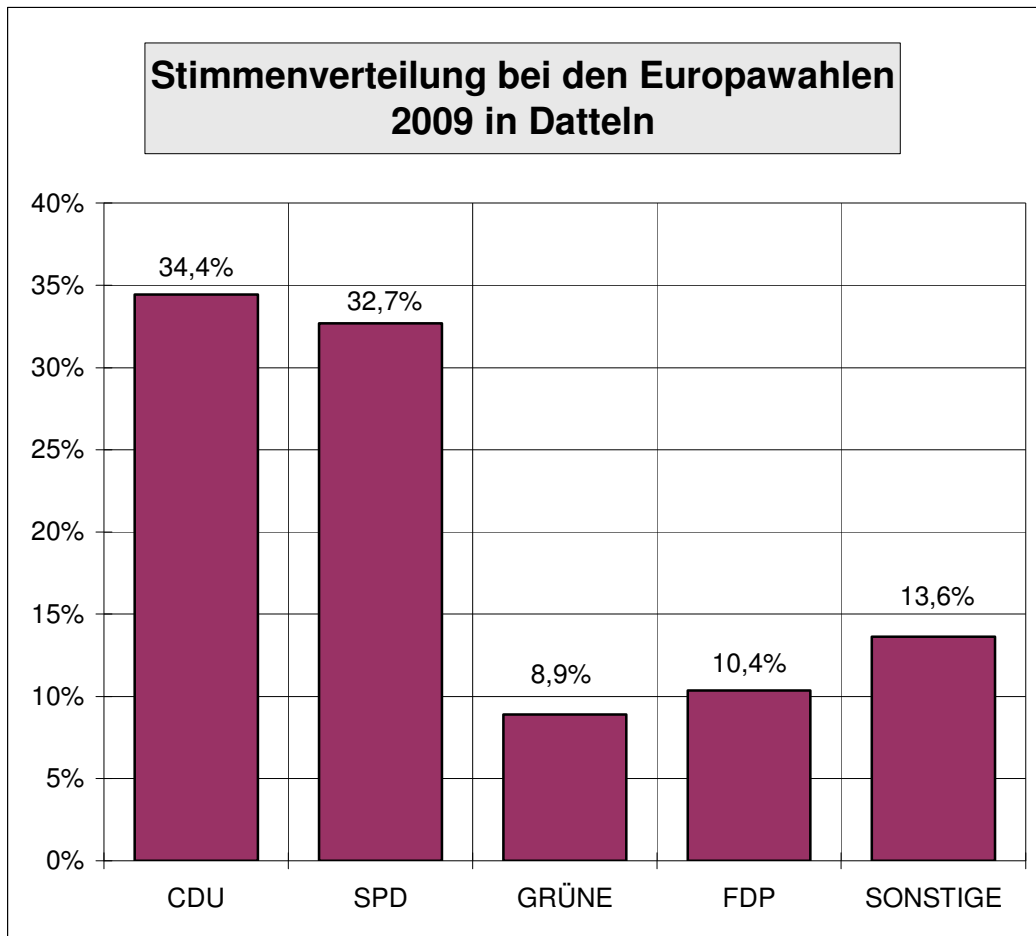
Entwicklung der Wahlbeteiligung in Castrop-Rauxel



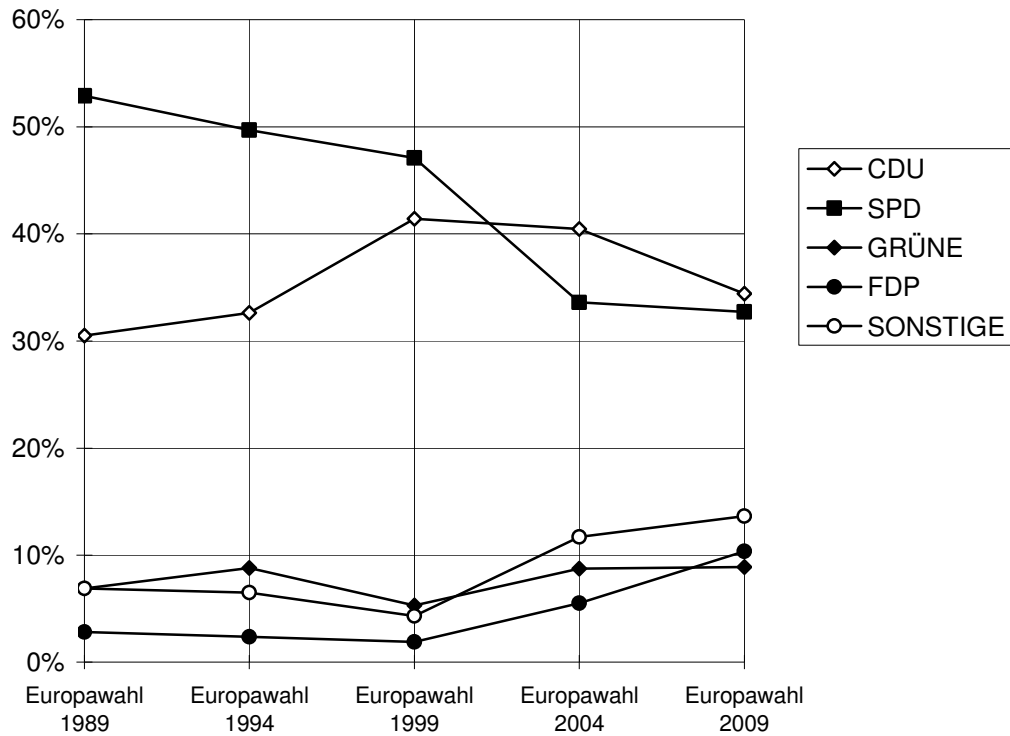
Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Datteln					
Wahlberechtigte:		27.250 gültige Stimmen:		10.557	
Wähler:		10.692 Wahlbeteiligung:		39,2%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	3.635	34,4%	BüSo	4	0,0%
SPD	3.451	32,7%	50Plus	38	0,4%
GRÜNE	939	8,9%	AUF	15	0,1%
FDP	1.093	10,4%	BP	4	0,0%
DIE LINKE	550	5,2%	DVU	37	0,4%
REP	108	1,0%	DIE GRAUEN	21	0,2%
Die Tierschutzpartei	155	1,5%	DIE VIOLETTEN	18	0,2%
FAMILIE	75	0,7%	EDE	4	0,0%
DIE FRAUEN	44	0,4%	FBI	6	0,1%
Volksabstimmung	32	0,3%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	14	0,1%
PBC	24	0,2%	FW FREIE WÄHLER	23	0,2%
ödp	20	0,2%	Newropeans	7	0,1%
CM	12	0,1%	PIRATEN	104	1,0%
DKP	9	0,1%	RRP	31	0,3%
AUFBRUCH	8	0,1%	RENTNER	74	0,7%
PSG	2	0,0%			

Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	28,3%	30,8%	38,7%	38,4%	30,4%
SPD	53,5%	49,3%	49,1%	35,8%	38,1%
GRÜNE	6,5%	8,8%	5,0%	8,5%	7,8%
FDP	3,0%	2,6%	1,9%	4,9%	9,3%
SONSTIGE	8,7%	8,5%	5,4%	12,3%	14,3%
Wahlberechtigte	52.028	50.855	49.264	48.318	47.197
gültige Stimmen	31.914	29.065	20.825	18.967	19.928
Wahlbeteiligung	61,8%	57,8%	42,6%	40,2%	42,8%

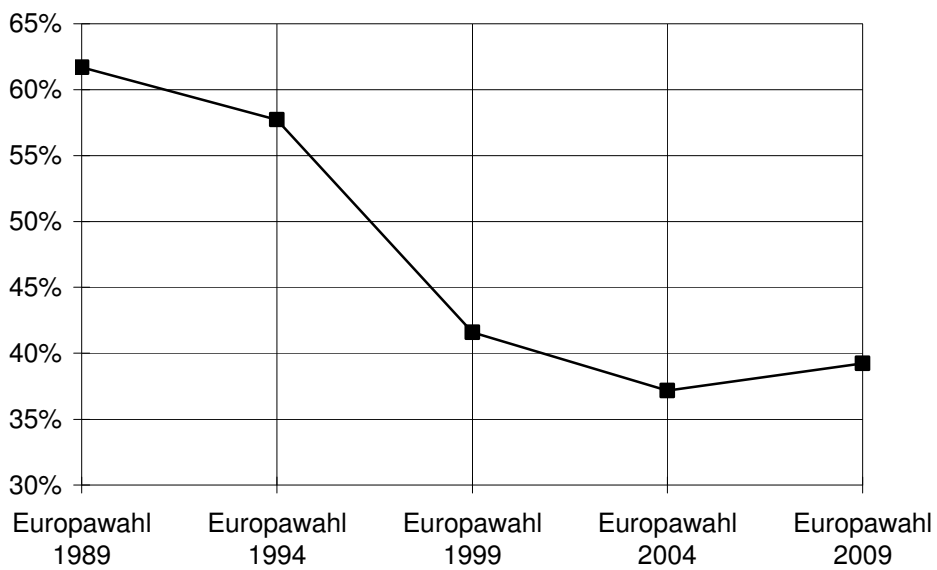
Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+10,1%	+7,6%	-0,3%	-8,0%
SPD	-17,7%	-13,5%	-13,3%	+2,3%
GRÜNE	+2,0%	-0,3%	+3,6%	-0,7%
FDP	+1,9%	+2,4%	+3,1%	+4,4%
SONSTIGE	+3,6%	+3,8%	+6,9%	+2,1%



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Datteln



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Datteln

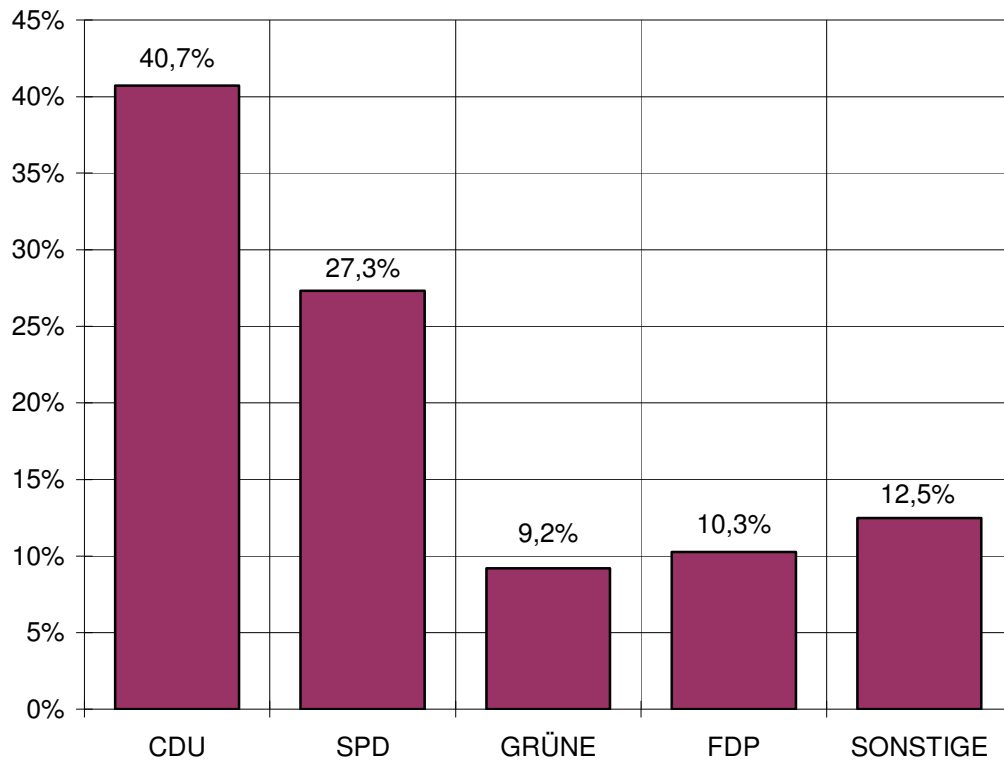


Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Dorsten					
Wahlberechtigte:		61.791 gültige Stimmen:		24.847	
Wähler:		25.112 Wahlbeteiligung:		40,6%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	10.117	40,7%	BüSo	7	0,0%
SPD	6.793	27,3%	50Plus	49	0,2%
GRÜNE	2.286	9,2%	AUF	26	0,1%
FDP	2.549	10,3%	BP	14	0,1%
DIE LINKE	1.351	5,4%	DVU	76	0,3%
REP	260	1,0%	DIE GRAUEN	54	0,2%
Die Tierschutzpartei	280	1,1%	DIE VIOLETTEN	14	0,1%
FAMILIE	182	0,7%	EDE	6	0,0%
DIE FRAUEN	67	0,3%	FBI	17	0,1%
Volksabstimmung	63	0,3%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	27	0,1%
PBC	36	0,1%	FW FREIE WÄHLER	52	0,2%
ödp	40	0,2%	Newropeans	3	0,0%
CM	28	0,1%	PIRATEN	204	0,8%
DKP	14	0,1%	RRP	58	0,2%
AUFBRUCH	10	0,0%	RENTNER	156	0,6%
PSG	8	0,0%			

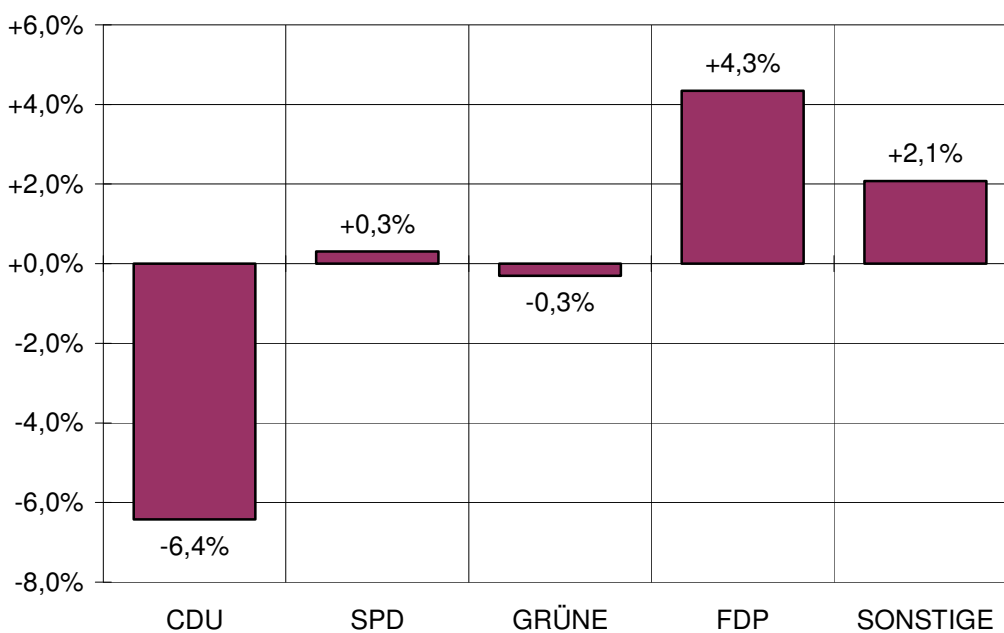
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	37,9%	38,1%	47,6%	47,1%	40,7%
SPD	43,9%	41,6%	39,4%	27,0%	27,3%
GRÜNE	7,2%	9,4%	5,3%	9,5%	9,2%
FDP	4,2%	3,6%	2,7%	5,9%	10,3%
SONSTIGE	6,8%	7,2%	5,1%	10,4%	12,5%
Wahlberechtigte	57.999	59.843	60.805	62.179	61.791
gültige Stimmen	34.405	34.094	24.868	24.704	24.847
Wahlbeteiligung	59,8%	57,5%	41,2%	40,5%	40,6%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+2,8%	+2,6%	-6,8%	-6,4%
SPD	-16,6%	-14,3%	-12,1%	+0,3%
GRÜNE	+2,0%	-0,2%	+3,9%	-0,3%
FDP	+6,1%	+6,7%	+7,6%	+4,3%
SONSTIGE	+5,7%	+5,2%	+7,4%	+2,1%

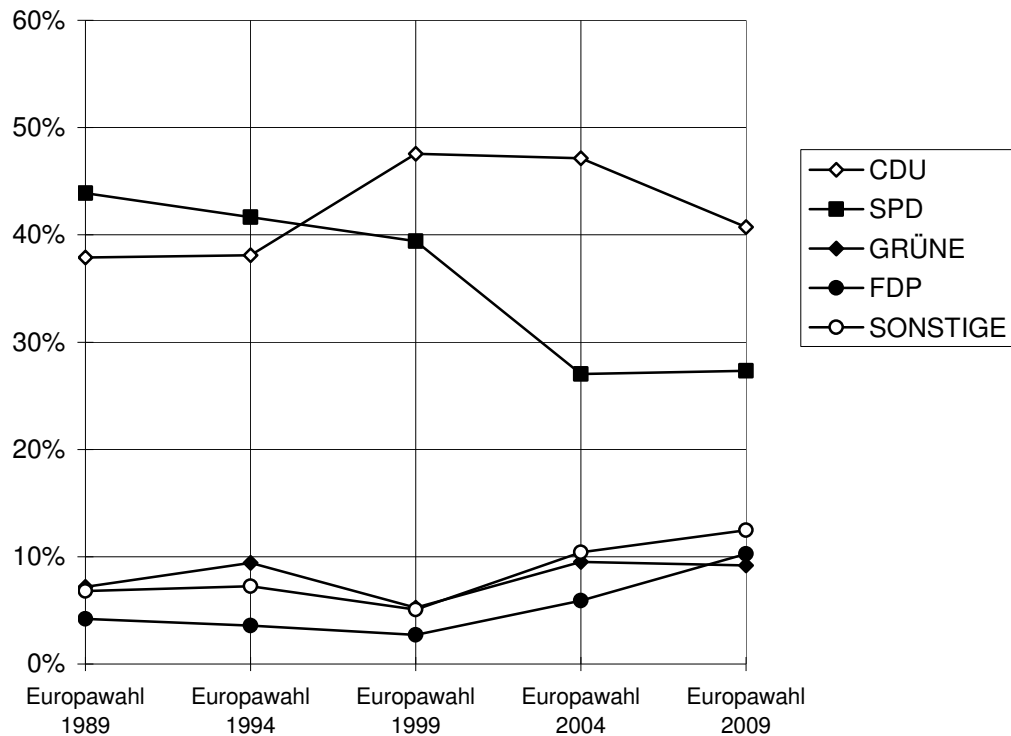
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 in Dorsten



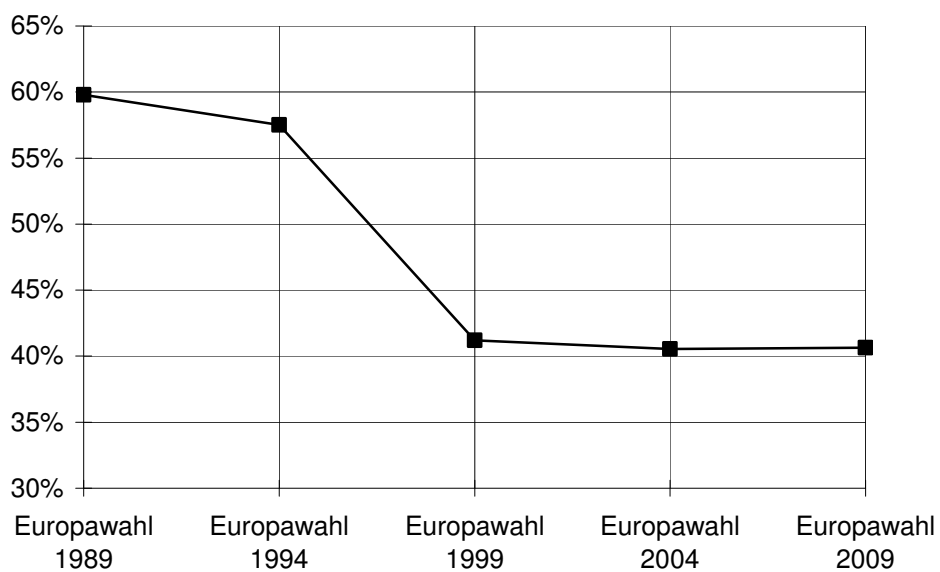
Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 in Dorsten



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Dorsten



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Dorsten

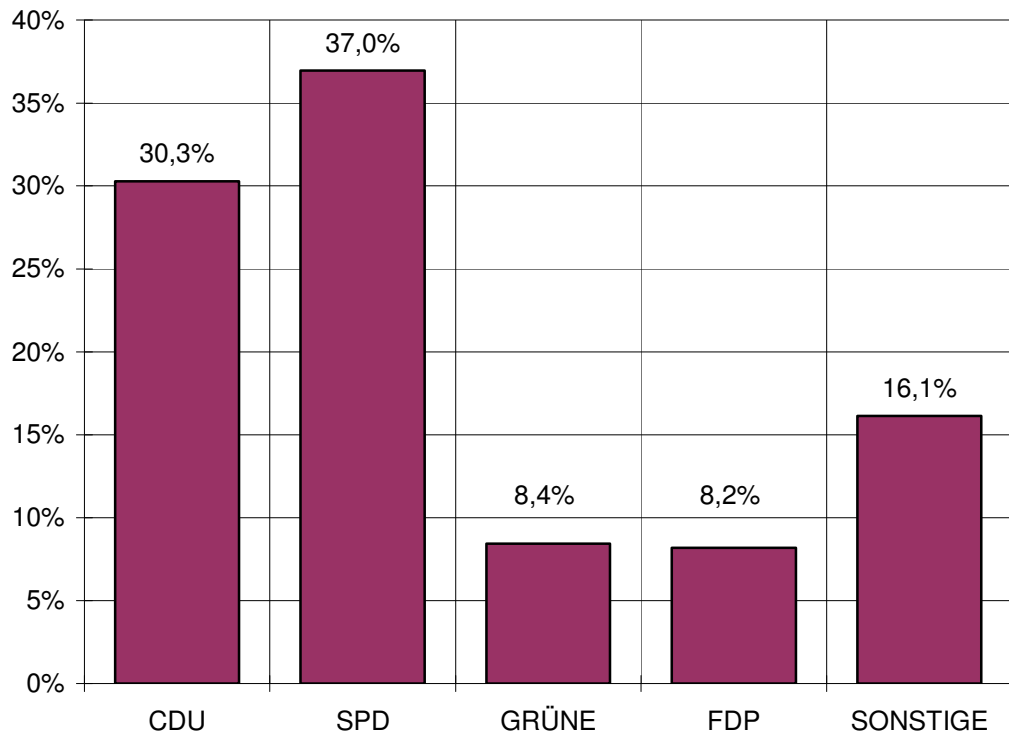


Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Gladbeck					
Wahlberechtigte:		56.089 gültige Stimmen:		21.875	
Wähler:		22.165 Wahlbeteiligung:		39,5%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	6.624	30,3%	BüSo	12	0,1%
SPD	8.083	37,0%	50Plus	44	0,2%
GRÜNE	1.846	8,4%	AUF	27	0,1%
FDP	1.791	8,2%	BP	15	0,1%
DIE LINKE	1.491	6,8%	DVU	75	0,3%
REP	400	1,8%	DIE GRAUEN	44	0,2%
Die Tierschutzpartei	262	1,2%	DIE VIOLETTEN	22	0,1%
FAMILIE	230	1,1%	EDE	8	0,0%
DIE FRAUEN	61	0,3%	FBI	26	0,1%
Volksabstimmung	59	0,3%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	19	0,1%
PBC	53	0,2%	FW FREIE WÄHLER	63	0,3%
ödp	30	0,1%	Newropeans	14	0,1%
CM	30	0,1%	PIRATEN	177	0,8%
DKP	81	0,4%	RRP	74	0,3%
AUFBRUCH	15	0,1%	RENTNER	187	0,9%
PSG	12	0,1%			

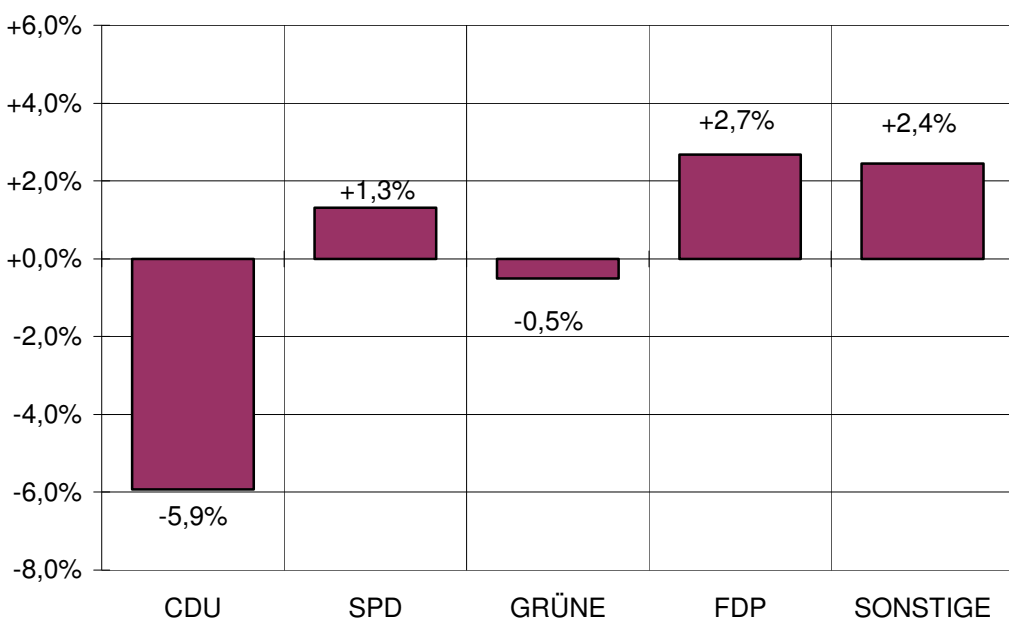
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	26,2%	28,6%	37,3%	36,2%	30,3%
SPD	58,2%	52,8%	50,1%	35,6%	37,0%
GRÜNE	5,3%	7,9%	4,8%	8,9%	8,4%
FDP	2,7%	2,5%	2,1%	5,5%	8,2%
SONSTIGE	7,6%	8,2%	5,7%	13,7%	16,1%
Wahlberechtigte	60.370	58.571	56.843	56.349	56.089
gültige Stimmen	36.534	33.296	22.796	20.776	21.875
Wahlbeteiligung	61,0%	57,4%	40,4%	38,0%	39,5%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+10,0%	+7,6%	-1,1%	-5,9%
SPD	-22,6%	-17,1%	-14,4%	+1,3%
GRÜNE	+3,6%	+1,1%	+4,1%	-0,5%
FDP	+2,8%	+3,0%	+3,5%	+2,7%
SONSTIGE	+6,1%	+5,5%	+8,0%	+2,4%

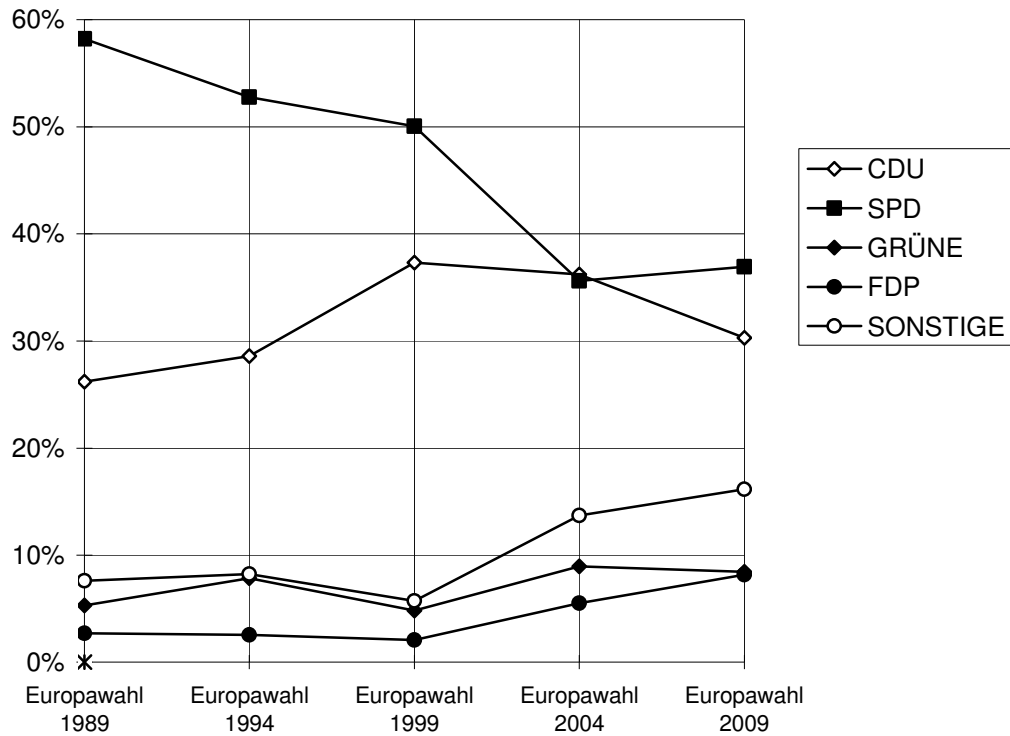
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 in Gladbeck



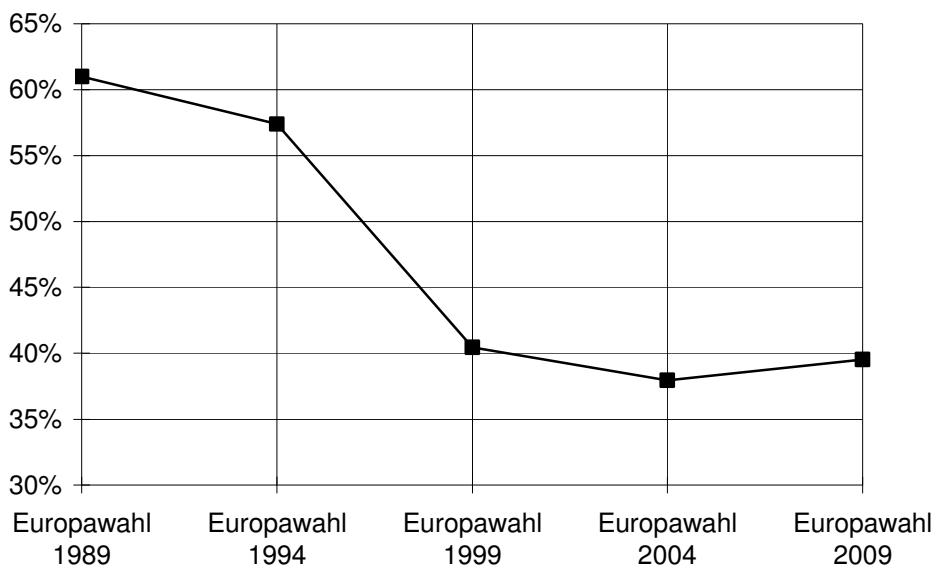
Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 in Gladbeck



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Gladbeck



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Gladbeck

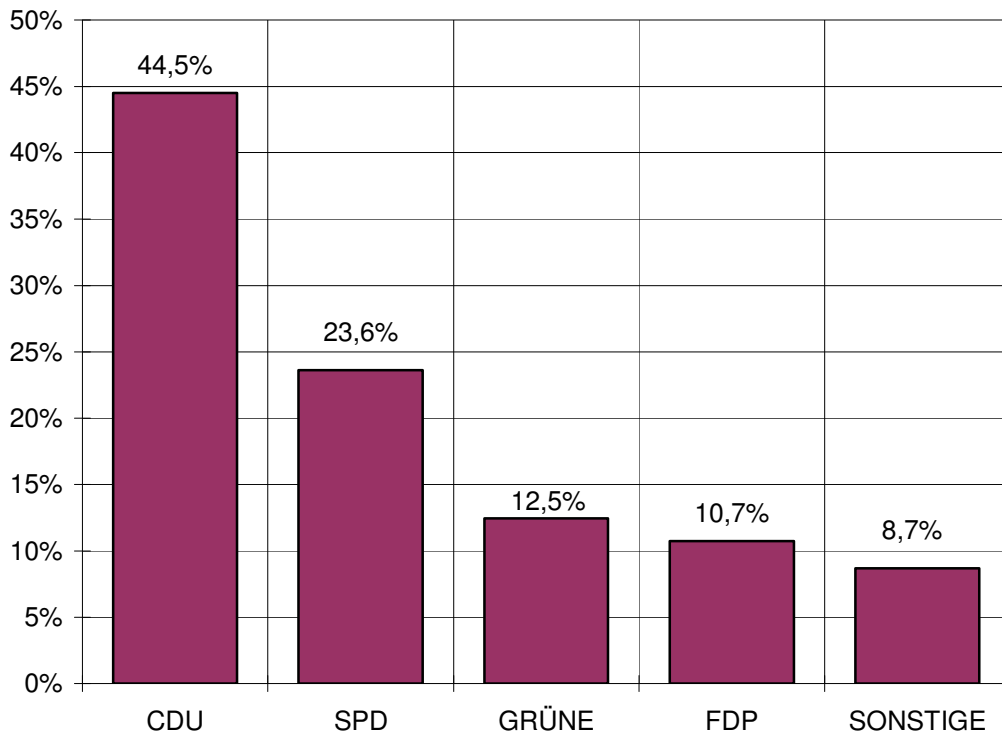


Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Haltern am See					
Wahlberechtigte:		30.531 gültige Stimmen:		14.916	
Wähler:		15.078 Wahlbeteiligung:		49,4%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	6.638	44,5%	BüSo	2	0,0%
SPD	3.522	23,6%	50Plus	29	0,2%
GRÜNE	1.858	12,5%	AUF	7	0,0%
FDP	1.601	10,7%	BP	9	0,1%
DIE LINKE	523	3,5%	DVU	34	0,2%
REP	80	0,5%	DIE GRAUEN	18	0,1%
Die Tierschutzpartei	121	0,8%	DIE VIOLETTEN	14	0,1%
FAMILIE	86	0,6%	EDE	1	0,0%
DIE FRAUEN	24	0,2%	FBI	4	0,0%
Volksabstimmung	33	0,2%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	13	0,1%
PBC	8	0,1%	FW FREIE WÄHLER	23	0,2%
ödp	11	0,1%	Newropeans	1	0,0%
CM	15	0,1%	PIRATEN	118	0,8%
DKP	4	0,0%	RRP	36	0,2%
AUFBRUCH	5	0,0%	RENTNER	73	0,5%
PSG	5	0,0%			

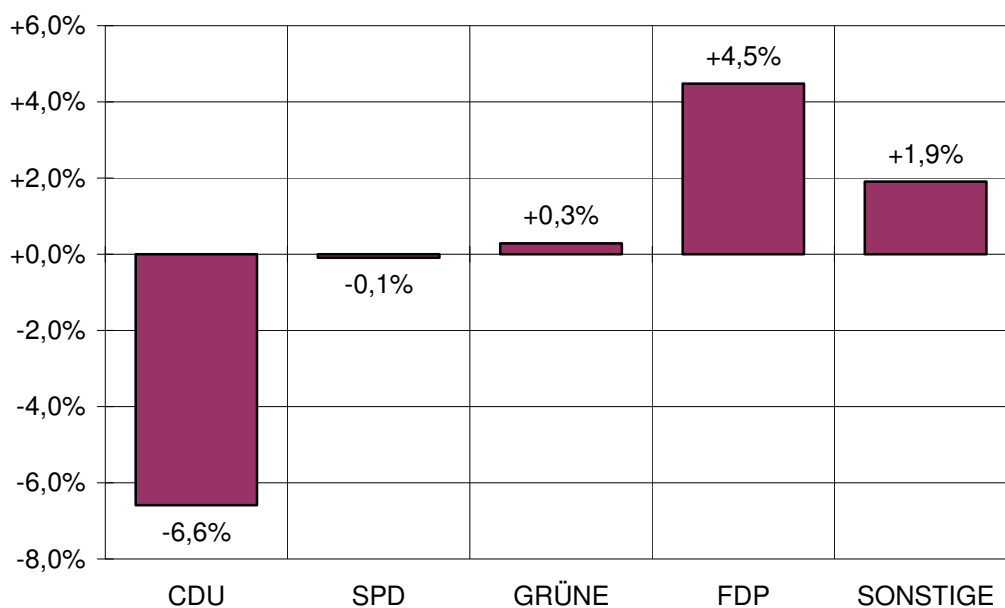
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	43,9%	44,3%	53,7%	51,1%	44,5%
SPD	37,5%	35,2%	33,9%	23,7%	23,6%
GRÜNE	8,3%	11,2%	6,4%	12,2%	12,5%
FDP	4,2%	3,9%	2,7%	6,3%	10,7%
SONSTIGE	6,1%	5,5%	3,4%	6,8%	8,7%
Wahlberechtigte	26.396	27.565	28.270	29.618	30.531
gültige Stimmen	17.114	17.330	13.441	13.544	14.916
Wahlbeteiligung	65,3%	63,4%	47,9%	46,4%	49,4%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+7,2%	+6,8%	-2,6%	-6,6%
SPD	-13,8%	-11,5%	-10,2%	-0,1%
GRÜNE	+3,9%	+1,0%	+5,8%	+0,3%
FDP	+2,1%	+2,4%	+3,6%	+4,5%
SONSTIGE	+0,7%	+1,3%	+3,4%	+1,9%

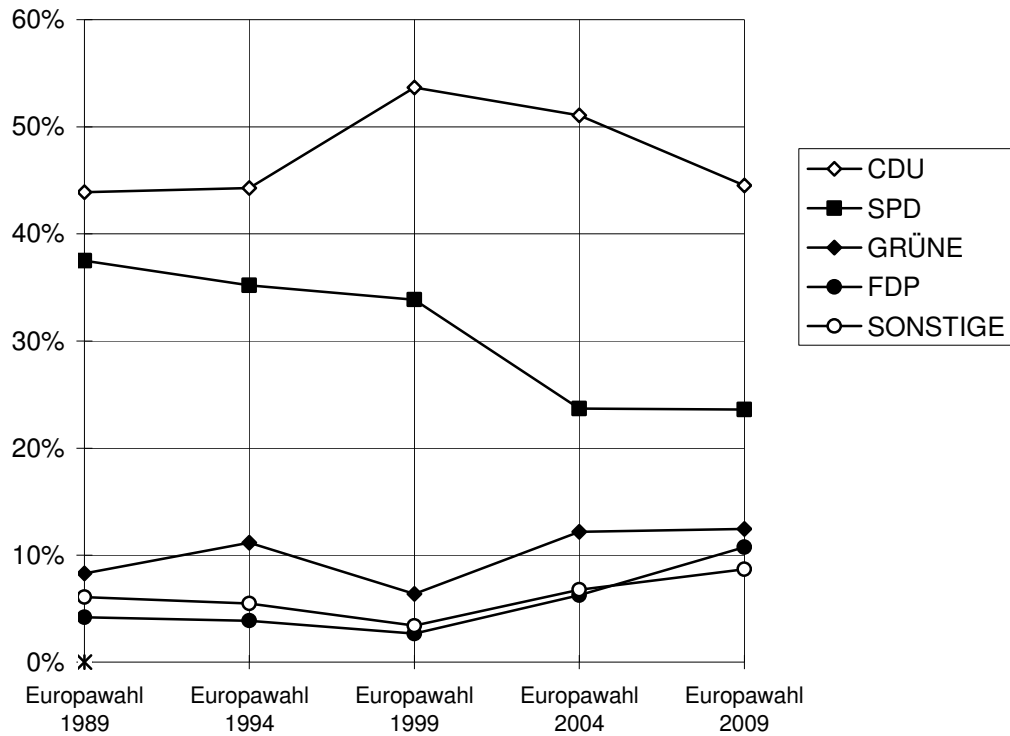
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 in Haltern am See



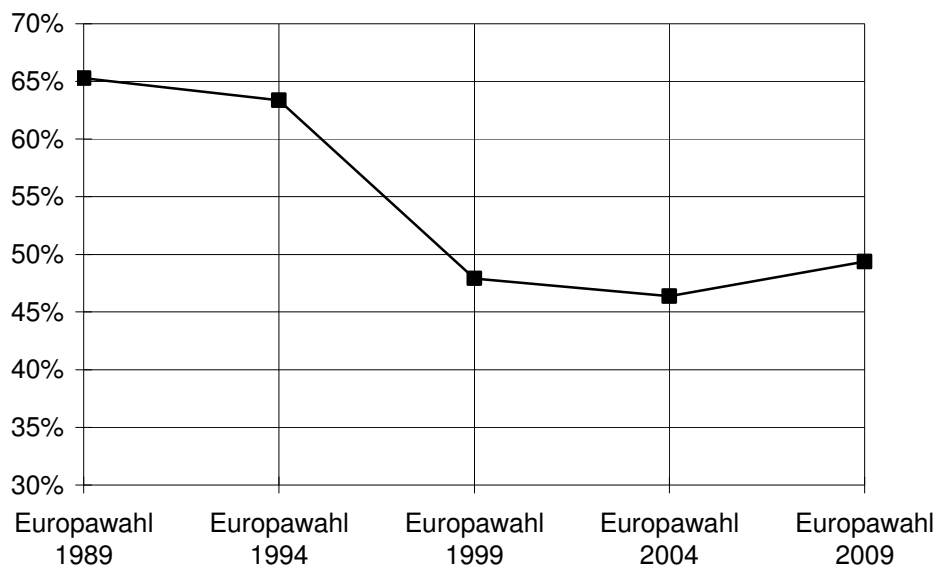
Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 in Haltern am See



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Haltern am See



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Haltern am See

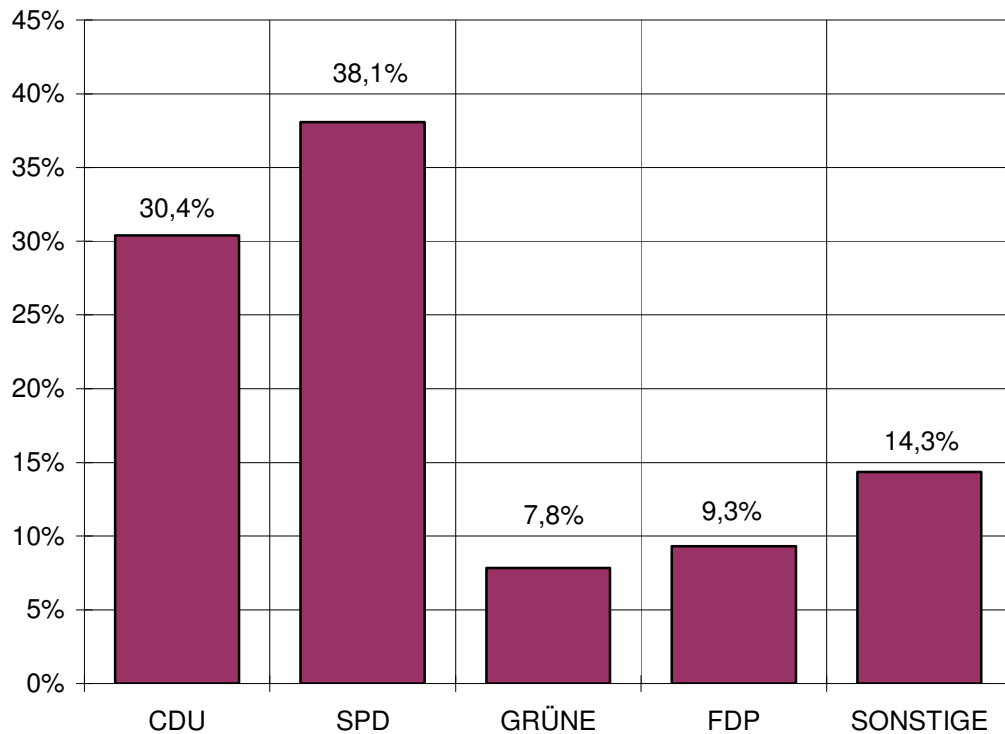


Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Herten					
Wahlberechtigte:		47.197 gültige Stimmen:		19.928	
Wähler:		20.187 Wahlbeteiligung:		42,8%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	6.058	30,4%	BüSo	5	0,0%
SPD	7.592	38,1%	50Plus	52	0,3%
GRÜNE	1.564	7,8%	AUF	29	0,1%
FDP	1.855	9,3%	BP	15	0,1%
DIE LINKE	1.338	6,7%	DVU	87	0,4%
REP	251	1,3%	DIE GRAUEN	36	0,2%
Die Tierschutzpartei	230	1,2%	DIE VIOLETTEN	18	0,1%
FAMILIE	127	0,6%	EDE	10	0,1%
DIE FRAUEN	55	0,3%	FBI	21	0,1%
Volksabstimmung	39	0,2%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	10	0,1%
PBC	46	0,2%	FW FREIE WÄHLER	27	0,1%
ödp	19	0,1%	Newropeans	6	0,0%
CM	22	0,1%	PIRATEN	162	0,8%
DKP	19	0,1%	RRP	71	0,4%
AUFBRUCH	11	0,1%	RENTNER	145	0,7%
PSG	8	0,0%			

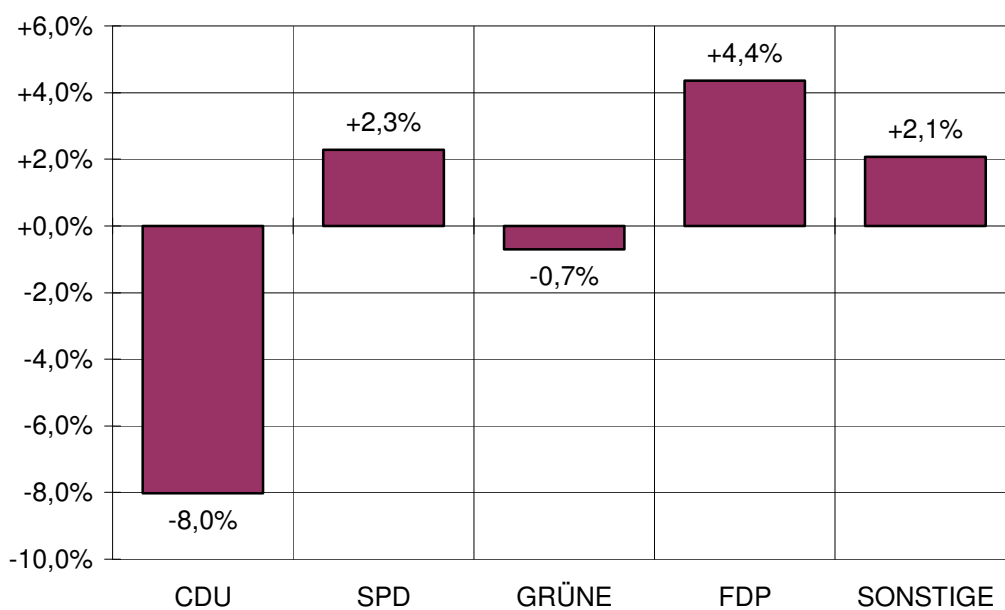
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	28,3%	30,8%	38,7%	38,4%	30,4%
SPD	53,5%	49,3%	49,1%	35,8%	38,1%
GRÜNE	6,5%	8,8%	5,0%	8,5%	7,8%
FDP	3,0%	2,6%	1,9%	4,9%	9,3%
SONSTIGE	8,7%	8,5%	5,4%	12,3%	14,3%
Wahlberechtigte	52.028	50.855	49.264	48.318	47.197
gültige Stimmen	31.914	29.065	20.825	18.967	19.928
Wahlbeteiligung	61,8%	57,8%	42,6%	40,2%	42,8%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+10,1%	+7,6%	-0,3%	-8,0%
SPD	-17,7%	-13,5%	-13,3%	+2,3%
GRÜNE	+2,0%	-0,3%	+3,6%	-0,7%
FDP	+1,9%	+2,4%	+3,1%	+4,4%
SONSTIGE	+3,6%	+3,8%	+6,9%	+2,1%

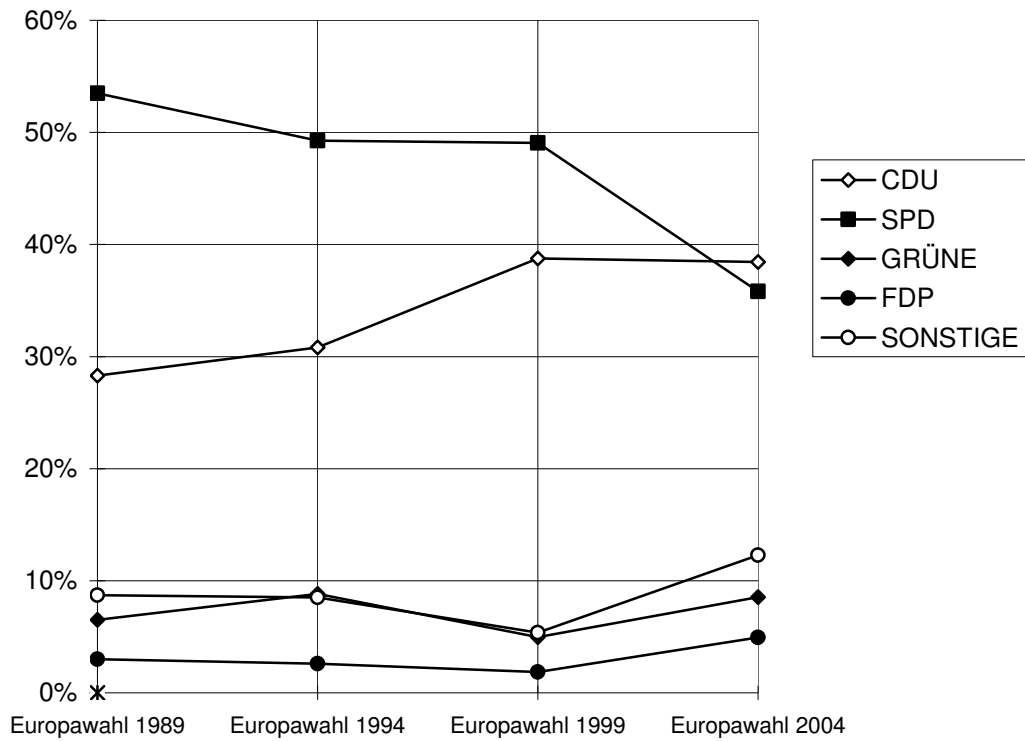
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 in Herten



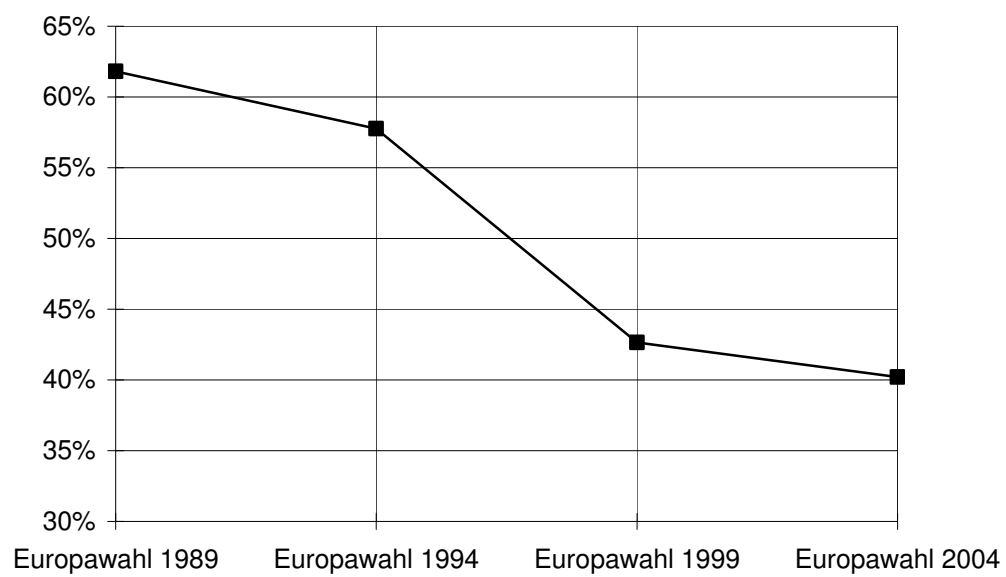
Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 in Herten



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Herten



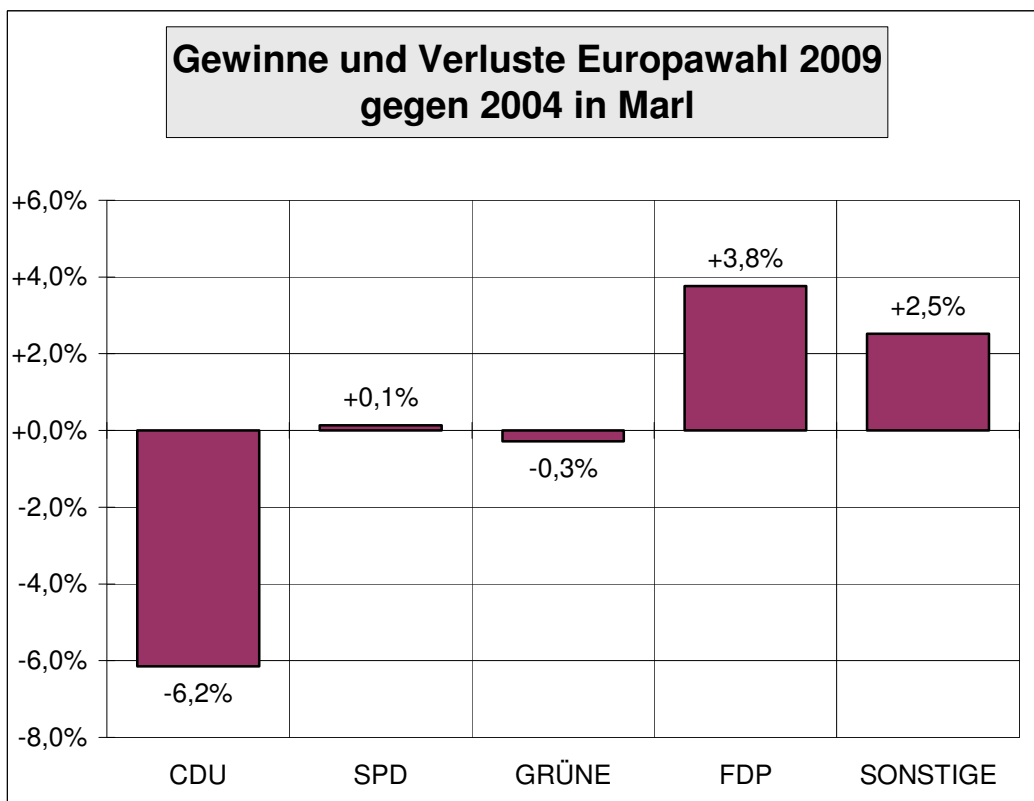
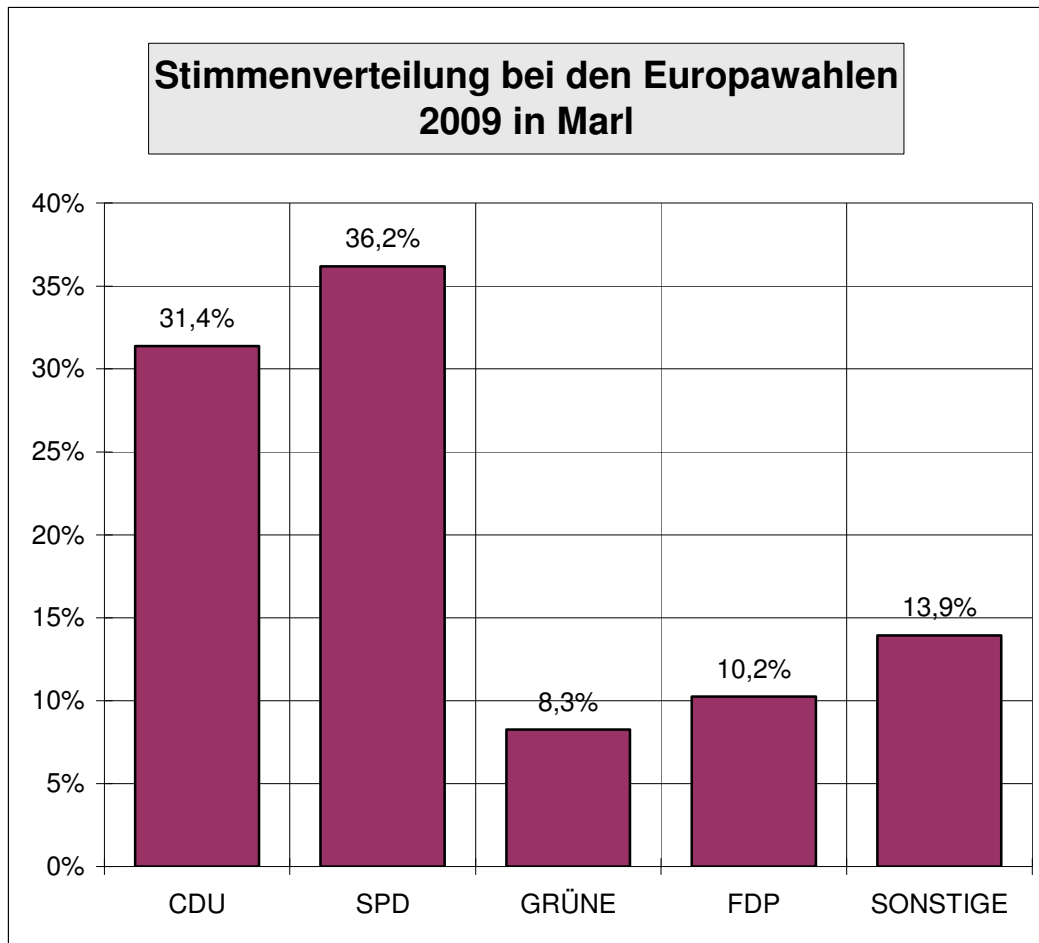
Entwicklung der Wahlbeteiligung in Herten



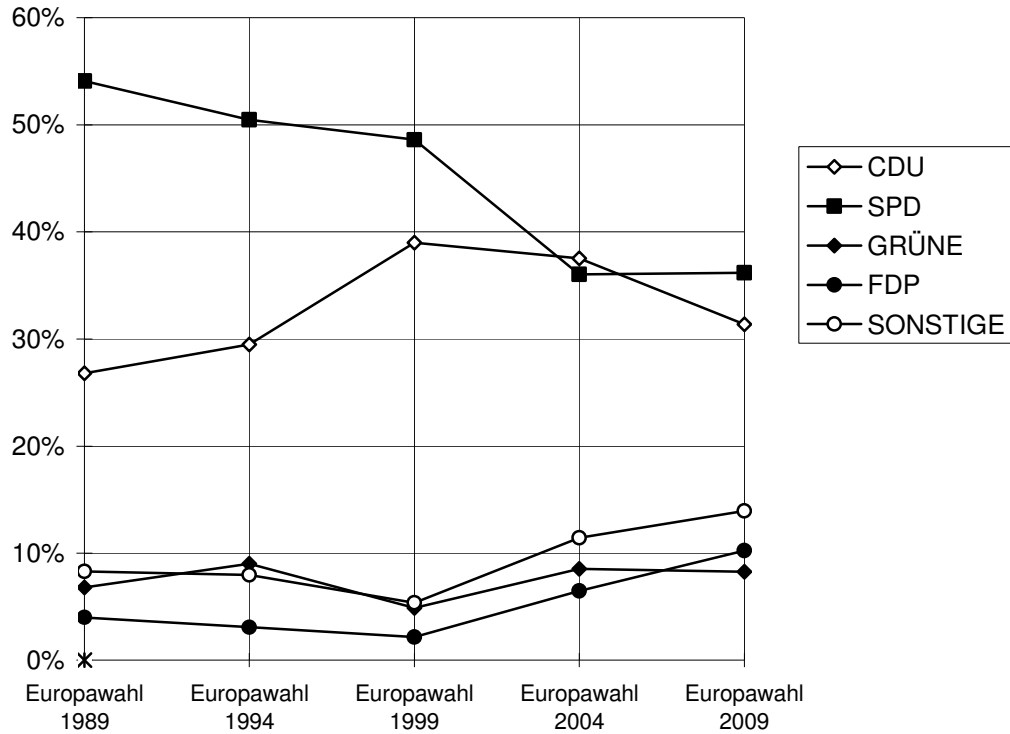
Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Marl					
Wahlberechtigte:		67.351 gültige Stimmen:		25.118	
Wähler:		25.368 Wahlbeteiligung:		37,7%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	7.879	31,4%	BüSo	10	0,0%
SPD	9.090	36,2%	50Plus	66	0,3%
GRÜNE	2.075	8,3%	AUF	21	0,1%
FDP	2.572	10,2%	BP	12	0,0%
DIE LINKE	1.530	6,1%	DVU	101	0,4%
REP	317	1,3%	DIE GRAUEN	32	0,1%
Die Tierschutzpartei	275	1,1%	DIE VIOLETTEN	27	0,1%
FAMILIE	193	0,8%	EDE	9	0,0%
DIE FRAUEN	69	0,3%	FBI	29	0,1%
Volksabstimmung	71	0,3%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	24	0,1%
PBC	47	0,2%	FW FREIE WÄHLER	72	0,3%
ödp	28	0,1%	Newropeans	9	0,0%
CM	30	0,1%	PIRATEN	214	0,9%
DKP	23	0,1%	RRP	74	0,3%
AUFBRUCH	13	0,1%	RENTNER	199	0,8%
PSG	7	0,0%			

Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	26,8%	29,5%	39,0%	37,5%	31,4%
SPD	54,1%	50,5%	48,6%	36,1%	36,2%
GRÜNE	6,8%	9,0%	4,9%	8,5%	8,3%
FDP	4,0%	3,1%	2,2%	6,5%	10,2%
SONSTIGE	8,3%	8,0%	5,4%	11,4%	13,9%
Wahlberechtigte	69.427	69.234	68.676	68.137	67.351
gültige Stimmen	41.758	39.564	27.649	25.311	25.118
Wahlbeteiligung	60,7%	57,7%	40,7%	37,5%	37,7%

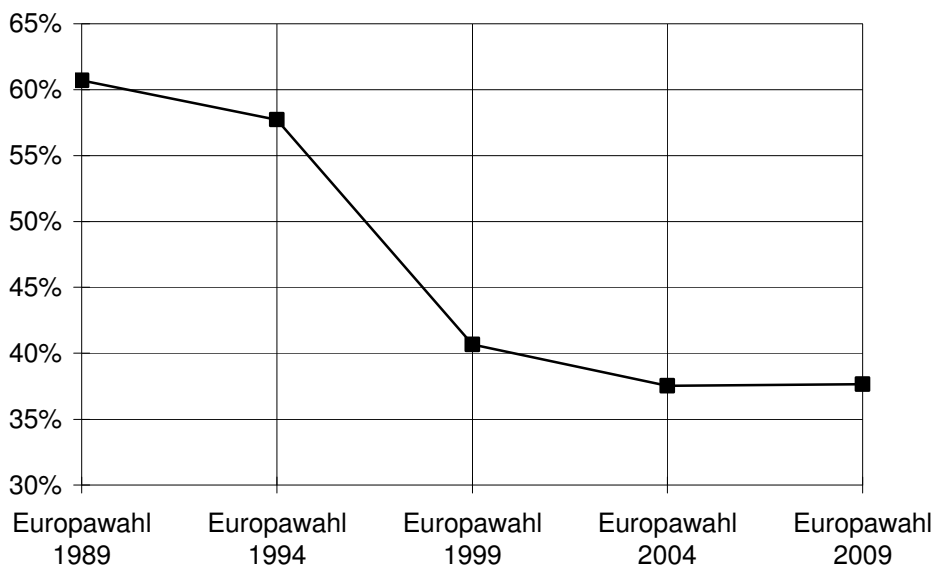
Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+10,7%	+8,0%	-1,5%	-6,2%
SPD	-18,0%	-14,4%	-12,6%	+0,1%
GRÜNE	+1,7%	-0,5%	+3,7%	-0,3%
FDP	+2,5%	+3,4%	+4,3%	+3,8%
SONSTIGE	+3,1%	+3,5%	+6,0%	+2,5%



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Marl



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Marl

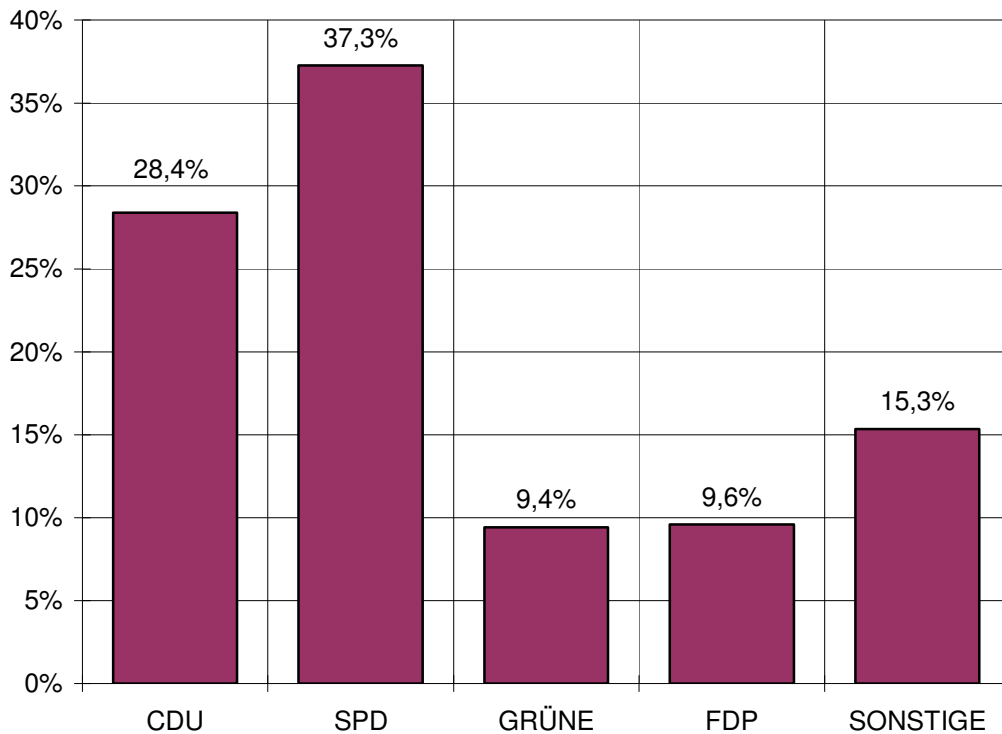


Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Oer-Erkenschwick					
Wahlberechtigte:		22.648 gültige Stimmen:		8.780	
Wähler:		8.875 Wahlbeteiligung:		39,2%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	2.492	28,4%	BüSo	2	0,0%
SPD	3.272	37,3%	50Plus	33	0,4%
GRÜNE	827	9,4%	AUF	8	0,1%
FDP	842	9,6%	BP	5	0,1%
DIE LINKE	595	6,8%	DVU	59	0,7%
REP	109	1,2%	DIE GRAUEN	23	0,3%
Die Tierschutzpartei	95	1,1%	DIE VIOLETTEN	14	0,2%
FAMILIE	64	0,7%	EDE	2	0,0%
DIE FRAUEN	25	0,3%	FBI	15	0,2%
Volksabstimmung	34	0,4%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	5	0,1%
PBC	23	0,3%	FW FREIE WÄHLER	13	0,1%
ödp	9	0,1%	Newropeans	5	0,1%
CM	7	0,1%	PIRATEN	79	0,9%
DKP	2	0,0%	RRP	39	0,4%
AUFBRUCH	4	0,0%	RENTNER	77	0,9%
PSG	1	0,0%			

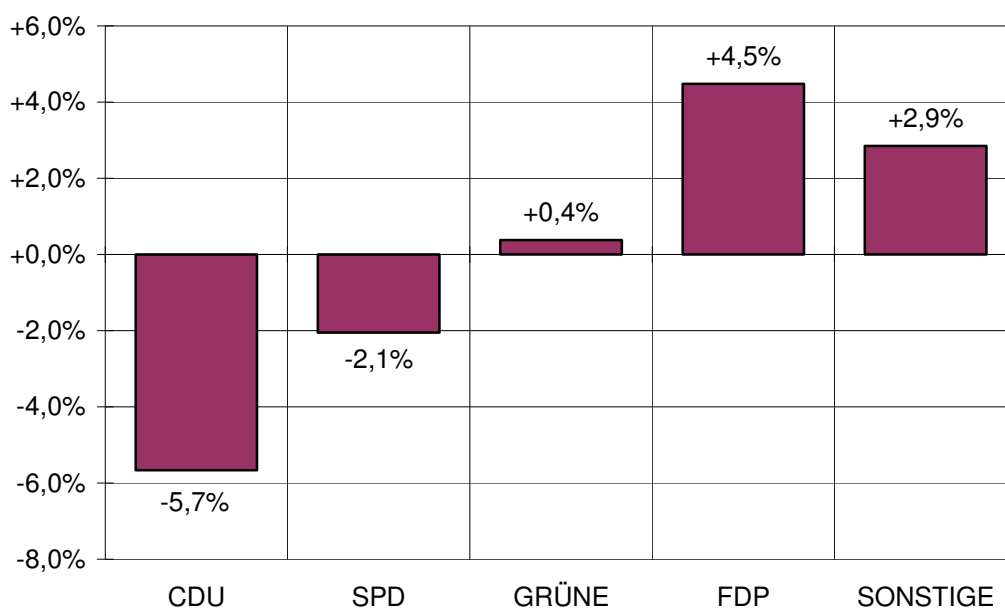
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	21,3%	22,7%	31,4%	34,0%	28,4%
SPD	63,7%	59,9%	57,2%	39,3%	37,3%
GRÜNE	6,2%	8,9%	5,2%	9,0%	9,4%
FDP	2,2%	2,4%	1,7%	5,1%	9,6%
SONSTIGE	6,6%	6,1%	4,4%	12,5%	15,3%
Wahlberechtigte	21.160	21.911	22.584	22.502	22.648
gültige Stimmen	13.559	12.931	9.448	8.650	8.780
Wahlbeteiligung	64,6%	59,8%	42,3%	38,8%	39,2%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+12,7%	+11,3%	+2,6%	-5,7%
SPD	-24,4%	-20,6%	-17,9%	-2,1%
GRÜNE	+2,8%	+0,1%	+3,8%	+0,4%
FDP	+2,9%	+2,7%	+3,4%	+4,5%
SONSTIGE	+5,9%	+6,4%	+8,1%	+2,9%

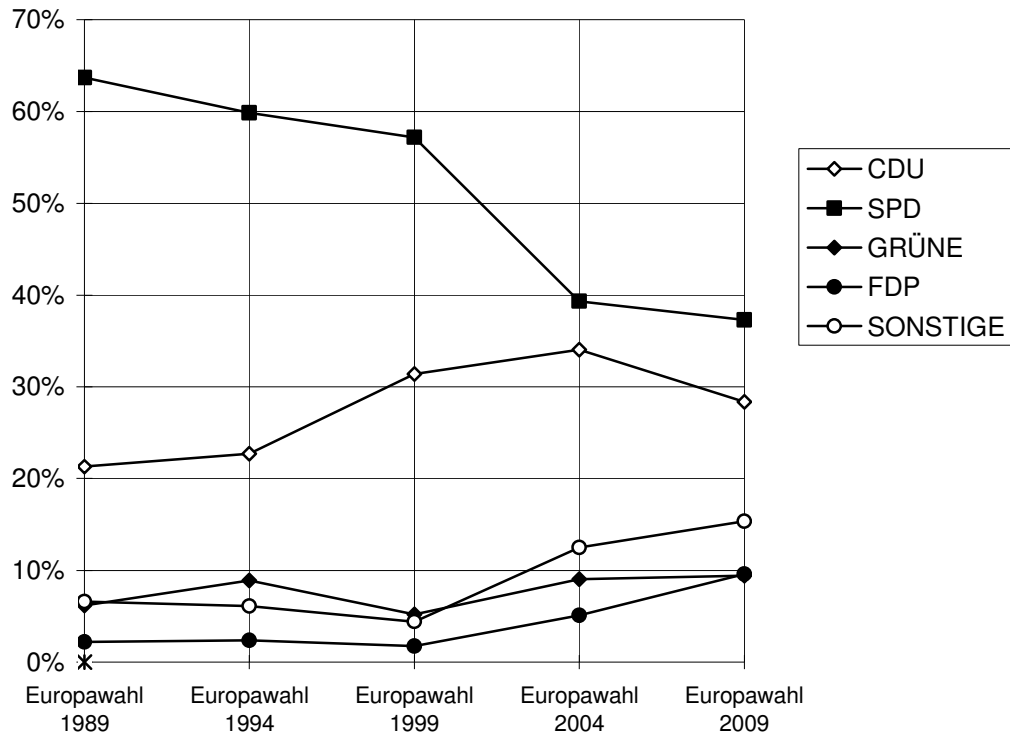
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 in Oer-Erkenschwick



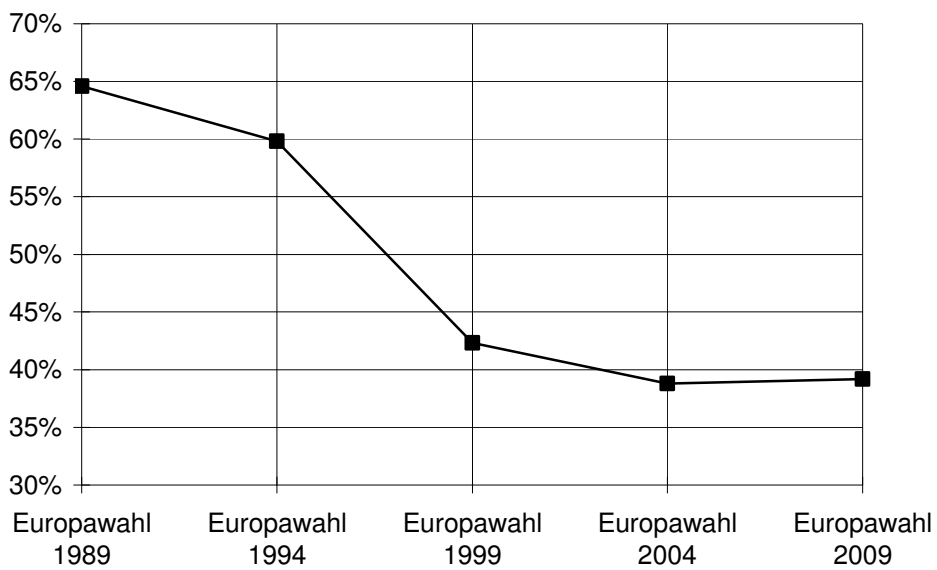
Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 in Oer-Erkenschwick



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Oer-Erkenschwick



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Oer-Erkenschwick

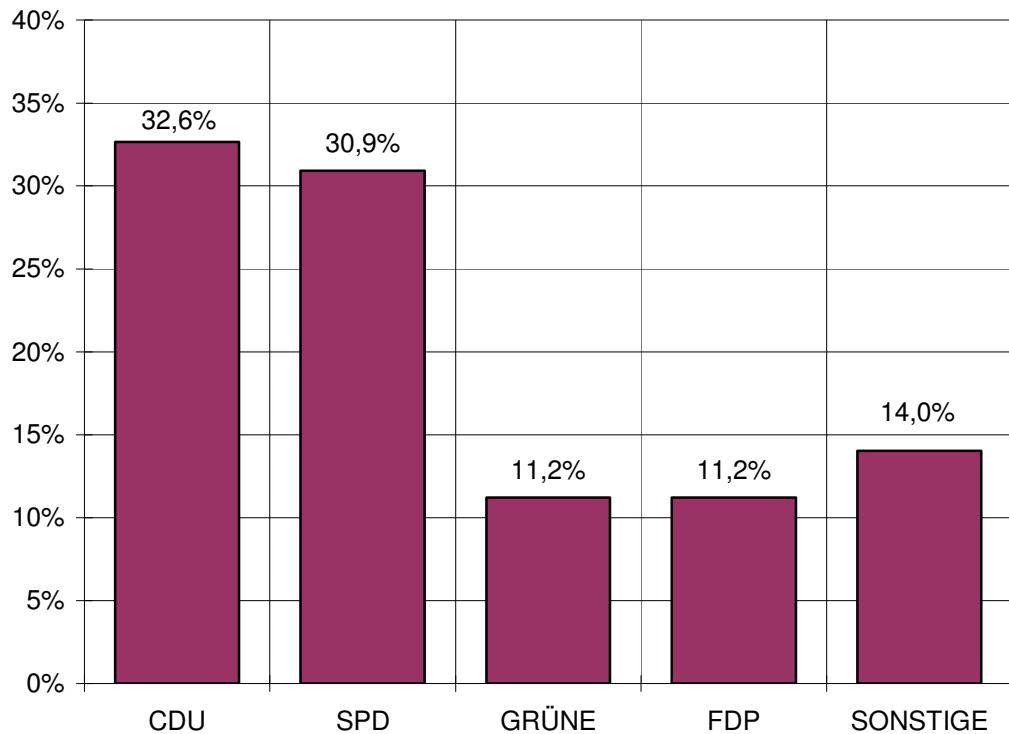


Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Recklinghausen					
Wahlberechtigte:		91.764 gültige Stimmen:		35.783	
Wähler:		36.167 Wahlbeteiligung:		39,4%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	11.679	32,6%	BüSo	11	0,0%
SPD	11.060	30,9%	50Plus	89	0,2%
GRÜNE	4.009	11,2%	AUF	35	0,1%
FDP	4.011	11,2%	BP	28	0,1%
DIE LINKE	2.386	6,7%	DVU	111	0,3%
REP	405	1,1%	DIE GRAUEN	66	0,2%
Die Tierschutzpartei	381	1,1%	DIE VIOLETTEN	40	0,1%
FAMILIE	244	0,7%	EDE	9	0,0%
DIE FRAUEN	105	0,3%	FBI	24	0,1%
Volksabstimmung	80	0,2%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	33	0,1%
PBC	51	0,1%	FW FREIE WÄHLER	73	0,2%
ödp	39	0,1%	Newropeans	25	0,1%
CM	51	0,1%	PIRATEN	317	0,9%
DKP	42	0,1%	RRP	102	0,3%
AUFBRUCH	23	0,1%	RENTNER	245	0,7%
PSG	9	0,0%			

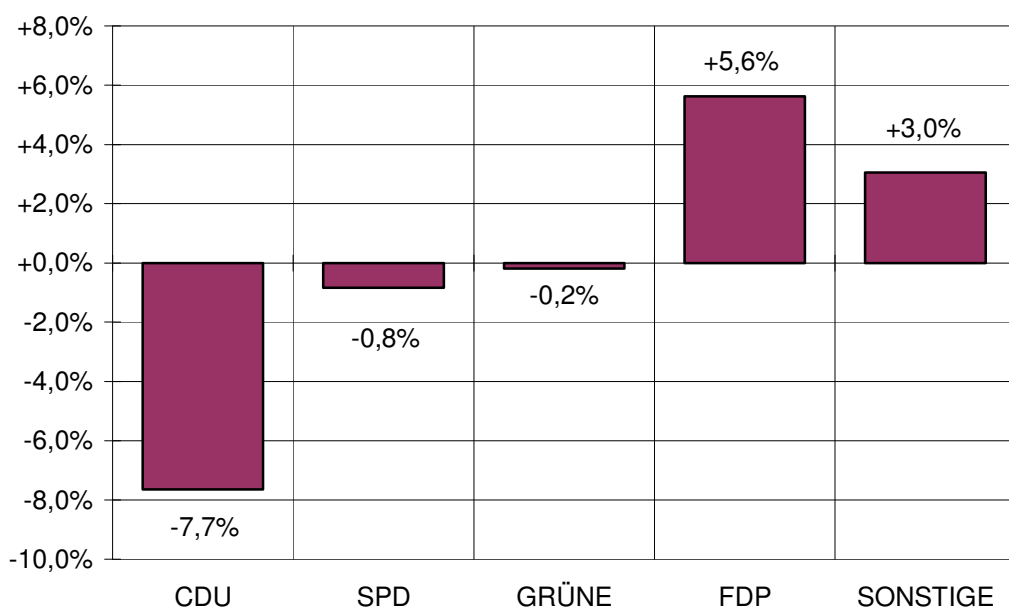
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	29,7%	31,7%	40,1%	40,3%	32,6%
SPD	51,0%	48,1%	44,9%	31,7%	30,9%
GRÜNE	7,4%	9,7%	6,9%	11,4%	11,2%
FDP	3,7%	3,1%	2,6%	5,6%	11,2%
SONSTIGE	8,2%	7,4%	5,4%	11,0%	14,0%
Wahlberechtigte	95.834	96.447	94.174	93.456	91.764
gültige Stimmen	57.393	53.322	37.538	35.114	35.783
Wahlbeteiligung	60,3%	55,8%	40,2%	38,2%	39,4%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+10,6%	+8,6%	+0,2%	-7,7%
SPD	-19,3%	-16,3%	-13,2%	-0,8%
GRÜNE	+4,0%	+1,7%	+4,5%	-0,2%
FDP	+1,9%	+2,5%	+3,0%	+5,6%
SONSTIGE	+2,8%	+3,6%	+5,5%	+3,0%

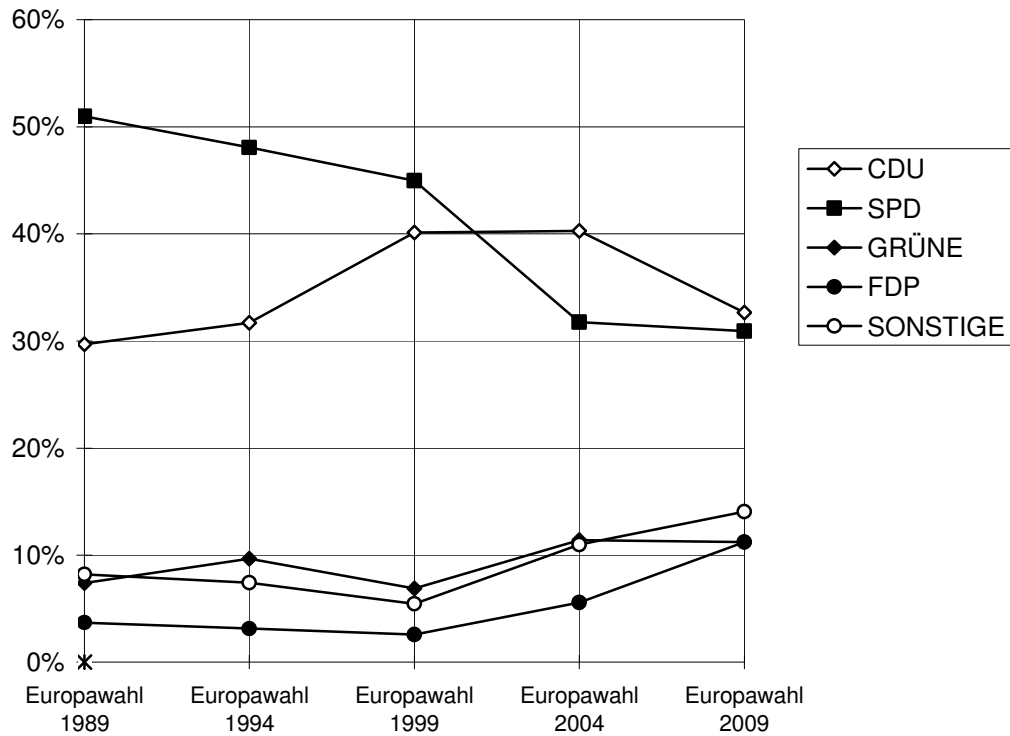
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 in Recklinghausen



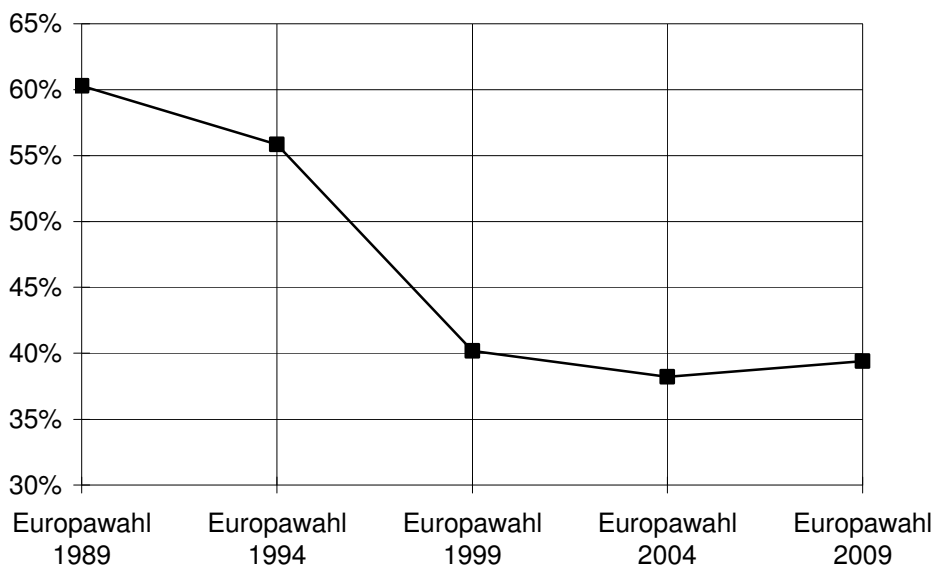
Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 in Recklinghausen



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Recklinghausen



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Recklinghausen

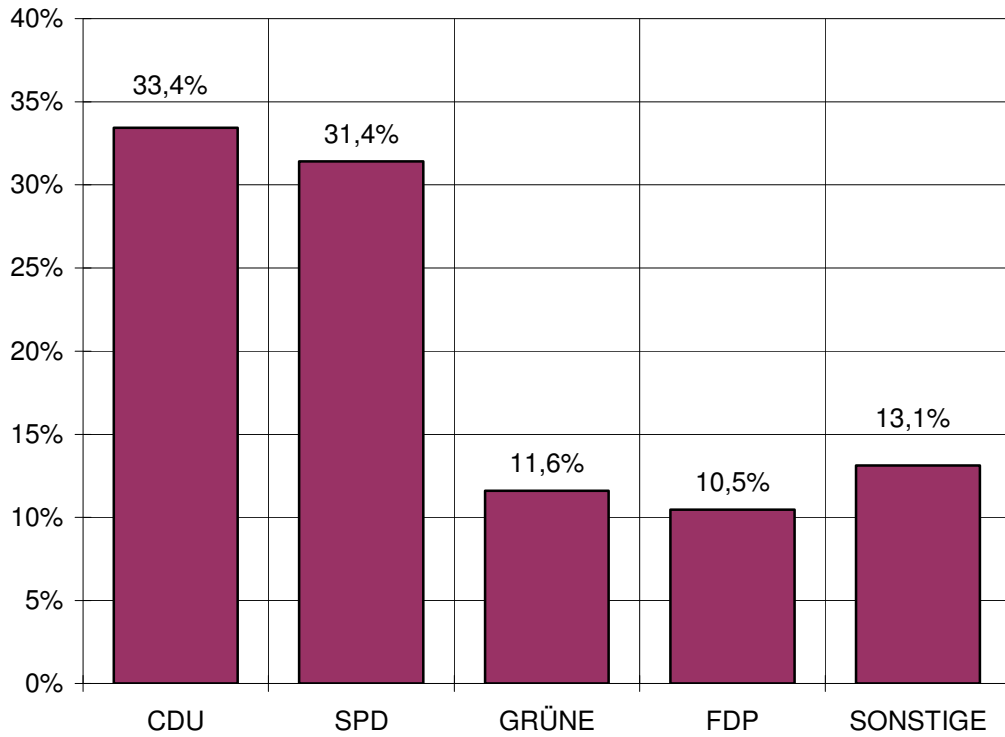


Europawahl 2009 im Überblick					
Stadt Waltrop					
Wahlberechtigte:		23.638 gültige Stimmen:		9.806	
Wähler:		9.927 Wahlbeteiligung:		42,0%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	3.278	33,4%	BüSo	2	0,0%
SPD	3.080	31,4%	50Plus	25	0,3%
GRÜNE	1.137	11,6%	AUF	5	0,1%
FDP	1.025	10,5%	BP	1	0,0%
DIE LINKE	576	5,9%	DVU	37	0,4%
REP	109	1,1%	DIE GRAUEN	17	0,2%
Die Tierschutzpartei	72	0,7%	DIE VIOLETTEN	6	0,1%
FAMILIE	68	0,7%	EDE	3	0,0%
DIE FRAUEN	37	0,4%	FBI	10	0,1%
Volksabstimmung	20	0,2%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	6	0,1%
PBC	10	0,1%	FW FREIE WÄHLER	22	0,2%
ödp	10	0,1%	Newropeans	1	0,0%
CM	10	0,1%	PIRATEN	91	0,9%
DKP	9	0,1%	RRP	35	0,4%
AUFBRUCH	13	0,1%	RENTNER	86	0,9%
PSG	5	0,1%			

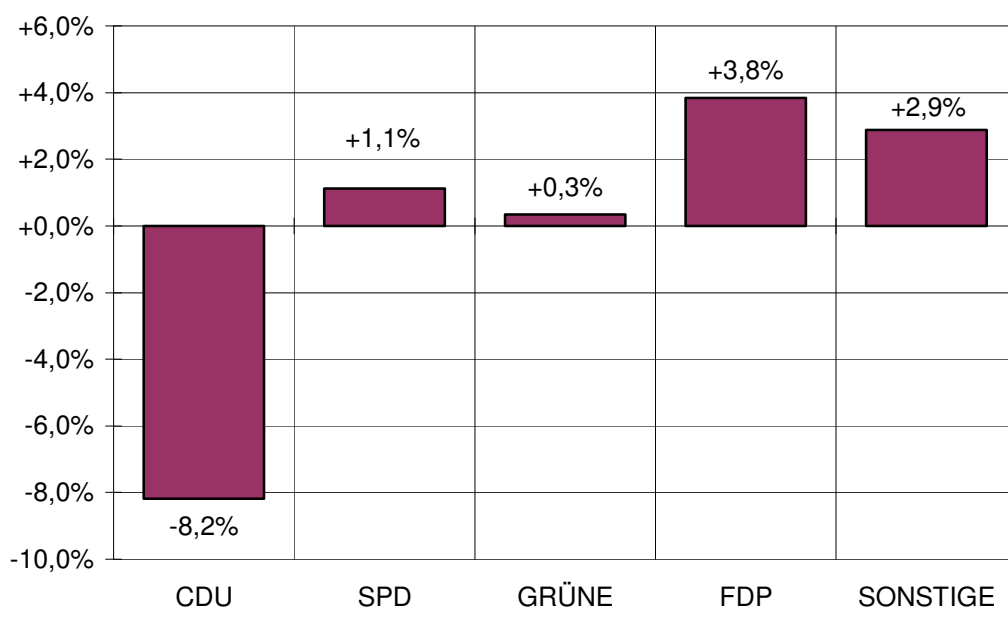
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	31,9%	32,3%	42,0%	41,6%	33,4%
SPD	50,1%	47,5%	44,4%	30,3%	31,4%
GRÜNE	7,2%	9,9%	6,6%	11,3%	11,6%
FDP	3,2%	3,4%	2,7%	6,6%	10,5%
SONSTIGE	7,6%	6,9%	4,3%	10,2%	13,1%
Wahlberechtigte	22.325	22.936	23.343	23.459	23.638
gültige Stimmen	13.348	13.202	9.690	8.974	9.806
Wahlbeteiligung	60,3%	58,2%	41,9%	39,0%	42,0%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+9,7%	+9,3%	-0,4%	-8,2%
SPD	-19,8%	-17,2%	-14,1%	+1,1%
GRÜNE	+4,1%	+1,3%	+4,6%	+0,3%
FDP	+3,4%	+3,2%	+3,9%	+3,8%
SONSTIGE	+2,6%	+3,4%	+5,9%	+2,9%

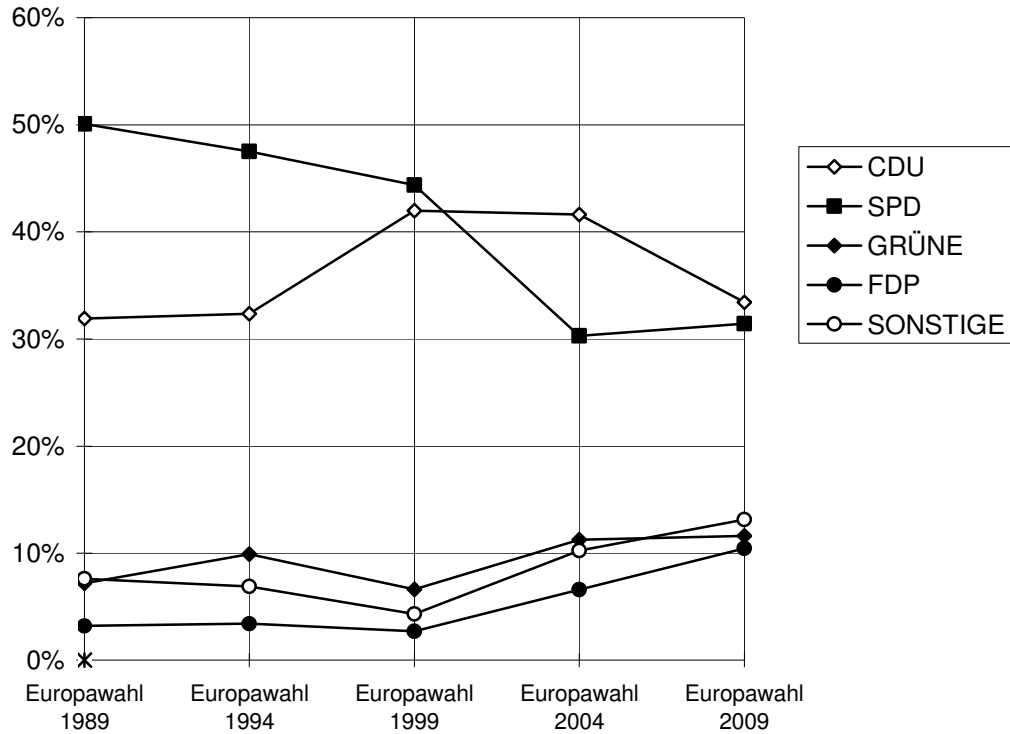
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 in Waltrop



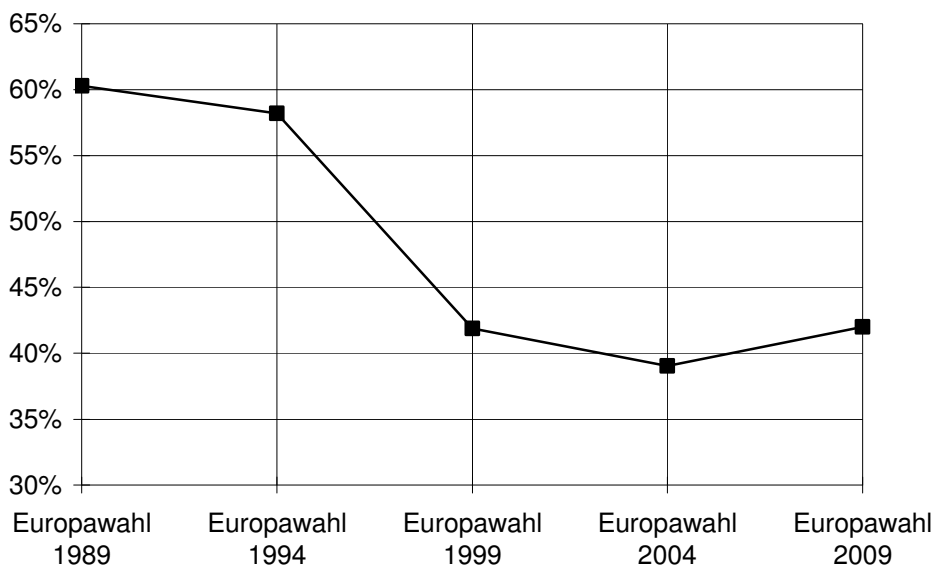
Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 in Waltrop



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Waltrop



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Waltrop

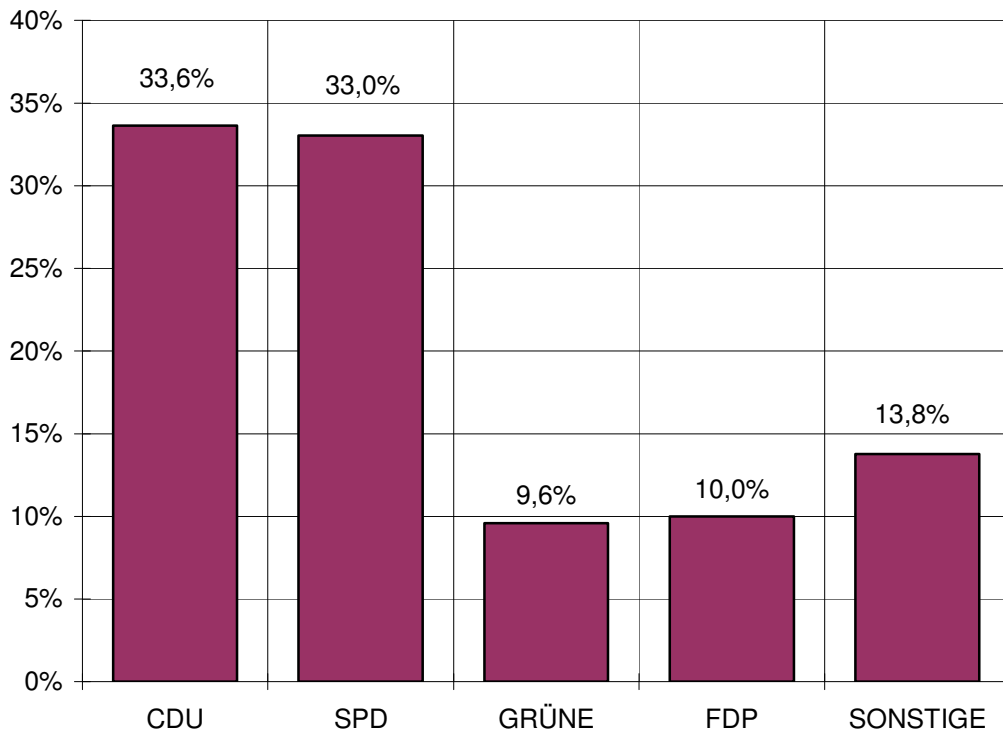


Europawahl 2009 im Überblick					
Kreis Recklinghausen					
Wahlberechtigte:		487.998 gültige Stimmen:		194.142	
Wähler:		196.386 Wahlbeteiligung:		40,2%	
	Stimmen	%		Stimmen	%
CDU	65.321	33,6%	BüSo	60	0,0%
SPD	64.095	33,0%	50Plus	468	0,2%
GRÜNE	18.613	9,6%	AUF	205	0,1%
FDP	19.410	10,0%	BP	117	0,1%
DIE LINKE	11.873	6,1%	DVU	760	0,4%
REP	2.327	1,2%	DIE GRAUEN	350	0,2%
Die Tierschutzpartei	2.117	1,1%	DIE VIOLETTEN	196	0,1%
FAMILIE	1.413	0,7%	EDE	55	0,0%
DIE FRAUEN	549	0,3%	FBI	198	0,1%
Volksabstimmung	486	0,3%	FÜR VOLKSENTSCHEIDE	165	0,1%
PBC	323	0,2%	FW FREIE WÄHLER	436	0,2%
ödp	227	0,1%	Newropeans	81	0,0%
CM	227	0,1%	PIRATEN	1.654	0,9%
DKP	216	0,1%	RRP	570	0,3%
AUFBRUCH	121	0,1%	RENTNER	1.445	0,7%
PSG	64	0,0%			

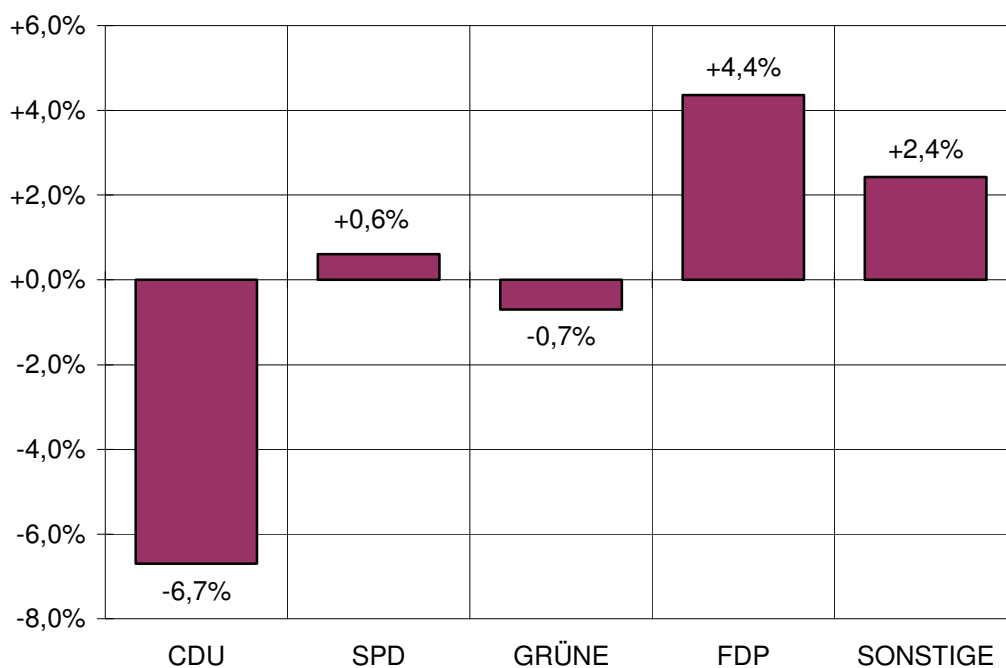
Ergebnisse der letzten Wahlen					
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004	Europawahl 2009
CDU	29,9%	31,7%	40,7%	40,4%	33,6%
SPD	52,2%	48,7%	46,3%	32,4%	33,0%
GRÜNE	6,9%	9,2%	5,6%	10,3%	9,6%
FDP	3,4%	2,9%	2,3%	5,6%	10,0%
SONSTIGE	7,6%	7,4%	5,1%	11,3%	13,8%
Wahlberechtigte	494.790	496.164	491.567	491.415	487.998
gültige Stimmen	301.312	284.263	201.196	187.683	194.142
Wahlbeteiligung	61,4%	57,9%	41,3%	39,1%	40,2%

Gewinne/Verluste an Prozentpunkten Europawahl 2009 im Vergleich zu				
	Europawahl 1989	Europawahl 1994	Europawahl 1999	Europawahl 2004
CDU	+10,5%	+8,6%	-0,3%	-6,7%
SPD	-19,8%	-16,3%	-13,9%	+0,6%
GRÜNE	+3,4%	+1,1%	+4,7%	-0,7%
FDP	+2,2%	+2,7%	+3,4%	+4,4%
SONSTIGE	+3,7%	+3,9%	+6,2%	+2,4%

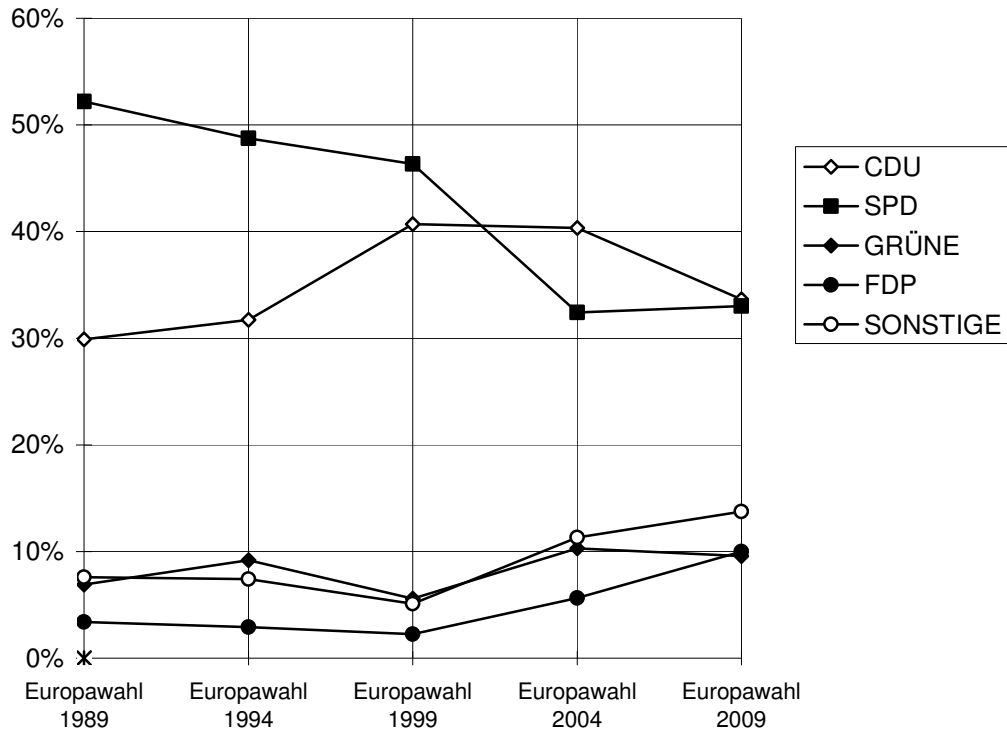
Stimmenverteilung bei den Europawahlen 2009 im Kreis Recklinghausen insgesamt



Gewinne und Verluste Europawahl 2009 gegen 2004 im Kreis Recklinghausen



Ergebnisse der letzten Wahlen im Vergleich Kreis Recklinghausen insgesamt



Entwicklung der Wahlbeteiligung im Kreis Recklinghausen insgesamt

